DVDO EDGE

High-Definition-Video-Prozessor & -Umschalter

Bedienungsanleitung

Version 1.0

Wichtige Sicherheitshinweise

Nehmen Sie das Gerät nie bei entferntem Deckel in Betrieb.

Im Geräteinneren herrschen hohe elektrische Spannungen die zu einem Schock führen können. Nehmen Sie das Gerät nie bei entferntem Deckel in Betrieb.

Bringen Sie das Gerät nie mit Wasser oder anderen Flüssigkeiten in Berührung.

Führen Sie niemals Fremdobjekte durch Öffnungen in das Gerät ein. Im Geräteinneren herrschen hohe elektrische Spannungen die zu einem Schock führen können.

Im Geräteinneren befinden sich keine für den Anwender zu bedienende Teile.

Kundendienst-Informationen

Email: edgesupport@dvdo.com

Telefon: +1-877-382-EDGE (1-877-382-3343)

Internet: www.dvdo.com/edge

Schauen Sie für News und Updates für Ihren DVDO EDGE auf unsere Homepage

Um mehr über unsere VRS Video-Processing-Technologie zu erfahren,
gehen Sie auf http://www.anchorbaytech.com/vrs_technology/

DVDO by Anchor Bay Technologies

983 University Avenue, Building A

Los Gatos, California 95032 USA

Inhaltsverzeichnis

Sicherheitshinweise 2
Kundendienst-Informationen 3
Inhaltsverzeichnis 4

Abschnitt 1: Einführung und Merkmale
- Einführung: Was bringt Ihnen der DVDO EDGE? 6
- Verwendung des DVDO EDGE in einem AV-System 7
- DVDO EDGE Ausstattungsmerkmale 10
- Rückseitige Anschlüsse 11

Abschnitt 2: Konfiguration
- Konfiguration Ihres DVDO EDGE: Zusammenfassung 15
- Konfiguration Ihres DVDO EDGE – Details: Ausgänge 16
  - Display Wizard 17
  - Input Wizard 20

Abschnitt 3: Fernbedienung und On-Screen-Menüs
- Verwendung der Fernbedienung zur Steuerung des EDGE 23
- Menüs und Benutzeroberfläche 24
- Menü-Organisation 25
- Menüs: Hauptmenü 26
  - Eingangswahl 27
  - Zoom und Schwenk (Pan) 30
  - Aspekt Ration (Bildformat) 35
  - Bildeinstellungen 36
    - Helligkeit (Brightness) 37
    - Kontrast (Contrast) 38
    - Farbsättigung (Color Saturation) 39
    - Farbton (Hue) 40
    - Detailanhebung (Detail Enhancement) 41
    - Konturanhebung (EDGE Enhancement) 42
    - Mosquito-Rauschunterdrückung (Mosquito Noise Reduction) 43

Inhaltsverzeichnis (Fortsetzung)

Grundeinstellungen (Settings Menu) 45
Ausgangsformat (Output Format) 46
Umschaltung der Ausgangsformate 47
Eingangspriorität (Input Priority) 48
Audioeinstellungen (Audio Settings) 49
Eingänge umbenennen (Rename Inputs) 52
Game-Modus 53
Werkseinstellungen (Factory Defaults) 54

Abschnitt 4: Verkabelung
Videokabel 55
Audiokabel 59
Auswahl der Kabel 60
Eingangsverkabelung: Videokabel-Hirarchie 61

***Abschnitt 5: Fernbedienung – Universalfernbedienung, Übersicht* 62**
Programmierung der Fernbedienung 66
1. Programmierung der vorprogrammierten Codes 66
2. Programmierung per Lern-Methode 69
3. Programmierung der weiterführenden Funktionen 71
Fernbedienung Code-Tabellen 74

Abschnitt 1: Einführung – Was bringt Ihnen der DVDO EDGE?

Der DVDO EDGE verbessert die Qualität und das Erlebnis Ihres Audio- und Video-Systems.

Der EDGE erzielt das durch seine Fähigkeiten als intelligente Umschalteinheit und als Videoprozessor. Er verbindet alle Ihre Audio- und Videoquellen mit Ihrem High-Definition-Fernseher und Ihrem AV-Receiver. Er vereinfacht das Umschalten von einer Komponente zu einer anderen. Seine Universalfernbedienung ermöglicht das Management aller Komponenten als Systemfernbedienung.

Die meisten Heim-Audio- und -Video-Anlagen bestehen aus einer Reihe separater Komponenten die es zu verbinden gilt. Die Aufgabe der Verkabelung, der Konfiguration, der Optimierung und der Bedienung liegt beim Anwender. Der EDGE brilliert darin diese Aufgaben zu erledigen.

DVDO's EDGE ist ein einzigartiges Produkt, dass Ihnen hilft Ihre Systemverbindungen zu vereinfachen, leicht zu bedienen ist und Weltklasse-Video-Signalverarbeitung für High-Definition bietet. Aus je mehr Komponenten Ihr System besteht, desto größer ist Ihr Nutzen aus dem DVDO EDGE als Erleichterung der Bedienung und verbesserter Wiedergabequalität.

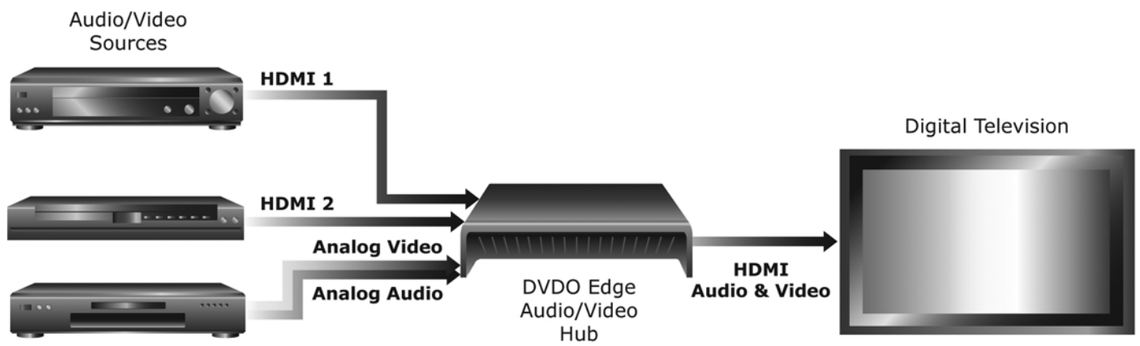
EDGE features a number of technical innovations. EDGE is based on the ABT2010 video processing chip. This chip incorporates VRS high performance video processing developed for the company's line of Home Theater Video Processors, including the DVDO VP 50 Pro. The chip delivers outstanding picture quality at new low price point. Ease of use features include automatic input switching, based on predetermined priority, so switching audio/video sources is as simple as powering on a component. Controls for Aspect Ratio, Zoom, and Picture Controls are customizable for each input.

Der EDGE bietet eine Reihe von technischen Innovationen. Er basiert auf dem ABT2010 Videoprozessor-Chip. Der Chip beinhaltet die leistungsfähige VRS Videosignalverarbeitung der DVDO Produktfamilie von Heimkino-Videoprozessoren, einschließlich des VP 50 Pro. Er bietet außergewöhnliche Bildqualität zum günstigen Preis. Die einfache Handhabung beinhaltet Merkmale wie automatische Audio-/Video-Quellenumschaltung mit definierbarer Priorität, was die Umschaltung so leicht macht, wie schlicht ein Gerät einzuschalten. Die Einstellungen für Bildformat, Zoom und Bildeinstellungen lassen sich für jede Quelle einzeln zuordnen.

Der EDGE bietet zwei HDMI-Ausgänge, einen für Video mit Audio und einen zweiten dezidiert für Audio. Das bietet eine optimale Verbindung bei einfacher Bedienung für ein digitales Display mit einem Surround-Receiver. Der EDGE kommuniziert mit Ihrem Display zur Ermittlung dessen bevorzugten Signalformats und stellt automatisch seine Signalverarbeitung auf dieses optimale Format ein.

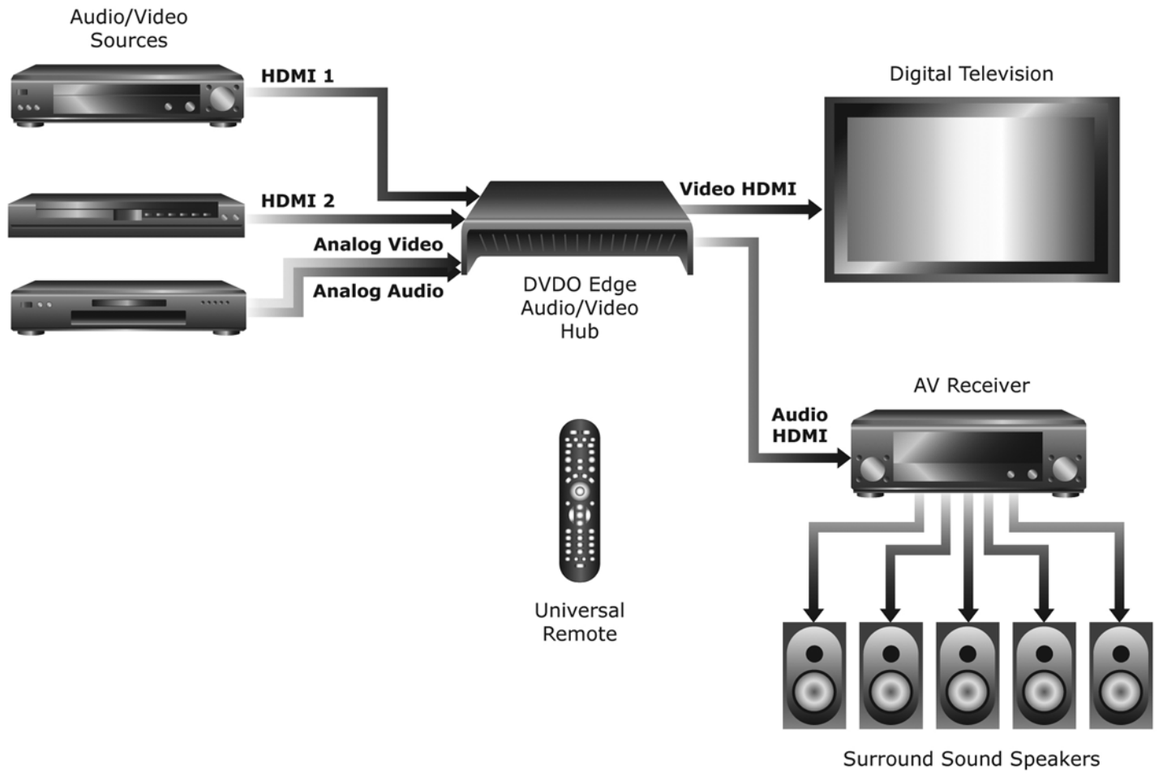
DVDOs EDGE resultiert aus einer Vision: Die Handhabung eines AV-Sysems mit High-Definition-Video und Surround-Sound sollte leichter sein und kann dies auch sein.

Verwendung des DVDO EDGE in einem AV-System



Die Grafik zeigt einen einfachen Aufbau eines Heim-Audio-/Video-Systems mit DVDO EDGE. Die Komponenten links repräsentieren die Quellen. Quellen sind DVD-Spieler, Settop-Boxen oder jede andere Komponente, die Audio- oder Video-Signale ausgibt. Die Audio- und Video-Signale verbinden Sie mit den Eingängen des EDGE und den Ausgang des EDGE mit einem TV. Der EDGE schaltet die Audio- und Video-Signale, verarbeitet die Bildinformationen der ankommenden Video-Formate zum optimalen Format für Ihr TV.
Die Quellen-Komponenten können verschiedene Signalformate und Kabelnormen verwenden. Der EDGE akzeptiert praktisch alle gebräuchlichen Stecker- und Signalnormen. In der obigen Grafik erkennen Sie zwei Quellen die HDMI-Ausgänge nutzen und eine dritte mit älteren, analogen Audio- und Video-Anschlüssen. Sie sehen drei Quellengeräte, der EDGE akzeptiert bis zu zehn.

Verwendung des DVDO EDGE in einem AV-System



Der EDGE ist optimiert für die Verwendung mit einem AV-Receiver, wie in der Grafik zu sehen. Er bietet einen gesonderten Audio-HDMI-Ausgang und auch einen optischen Audio-Ausgang für AV-Receiver ohne HDMI-Anschluss. Er empfängt die Audiosignale der Quellengeräte und leitet sie an das TV und den AV-Receiver. Die Quellenumschaltung ist einfach, der EDGE kümmert sich um die Audio- und Video-Signalweiterleitung.

Der EDGE bietet automatische, intelligente Kommunikation zwischen den Quellengeräten (links) und dem TV und AV-Receiver (rechts). Er stellt sein internes Processing automatisch auf die vom TV bevorzugten Video-Signalformate ein.

Verwendung des DVDO EDGE in einem AV-System (Fortsetzung)

Zum EDGE gehört eine **DVDO Universalfernbedienung**. Sie steuert den EDGE und bis zu Sieben weitere Komponenten Ihres Systems, vom TV über den AV-Receiver bis zu Ihren Quellengeräten.

Einmal auf Ihr System eingestellt und programmiert, benötigen Sie Ihre Fernbedienung als einzige für die tägliche Handhabung Ihres Systems. Sie benötigen die übrigen Fernbedienungen nur noch zur Konfiguration oder spezielle Funktionen.

DVDO's Universalfernbedienung bietet zur Vereinfachung der Bedienung fortschrittliche **Direkt**- und **Macro**-Funktionen. Das ermöglicht Ihnen eine natürlichere Art und Weise mit Ihrem System umzugehen, statt mit jeder Komponente einzeln.

Ein Beispiel: Sie möchten die Lautstärke regulieren. Sie drücken einfach die Lautstärketasten, ohne dass Sie sich erinnern müssen, welches Gerät in Ihrem System diese Aufgabe eigentlich übernimmt.

Diese Direkttasten-Funktion gilt auch für andere Tastengruppen, beispielsweise die TV-Programmumschaltung oder die Laufwerksfunktionen (Play, Pause, etc.)

Die **Macro**-Funktion ist hilfreich, wenn Sie bestimmte Tastensequenzen immer wieder ausführen müssen. Macros erlauben es Kombinationen einer Tastenfolge zu einem Tastendruck zusammen zu fassen. Macros verwendet man beispielsweise um eine Serie von Geräten ein- oder auszuschalten, etwa eine Kombinationen von Geräten oder alle auf ein Mal.

Sie können Macro- und Direkttasten-Funktionen als Teil der Systemeinrichtung durchführen.

DVDO EDGE Feature-Zusammenfassung

Erlaubt Anschluss von bis zu 10 Video- und 10 Audio-Quellen.

Gibt Video und Audio per HDMI an Ihr digitales TV-Gerät aus.

Dezidierter Audio-HDMI-Ausgang für zu Ihrem AV-Verstärker.

Separater, optischer Digitalausgang zu AV-Verstärkern ohne HDMI-Eingang.

Erlaubt die jeweils höchstwertigen Audio- und Video-Formate zu verwenden, die Ihr TV-Gerät oder AV-Verstärker akzeptieren.

Konvertiert alle Video-Formate von jedem Eingang auf die Auflösung, die Ihr TV akzeptiert.

Herausragende Video-Qualität durch den ABT2010 Videoprozessor-Chip.

Verknüpft Audio- und Video-Eingänge die zusammen umgeschaltet werden können.

Intuitives Bildschirmmenü zur Steuerung und Konfiguration Ihres Systems.

Schaltet Quellen nach vordefinierter Priorität selbsttätig um. Alternativ kann der Anwender die Eingänge manuell per Fernbedienung oder Bildschirmmenü wählen.

„Wizards“ führen Sie durch die Einstellungen für neue TVs, Receiver oder Quellengeräte.

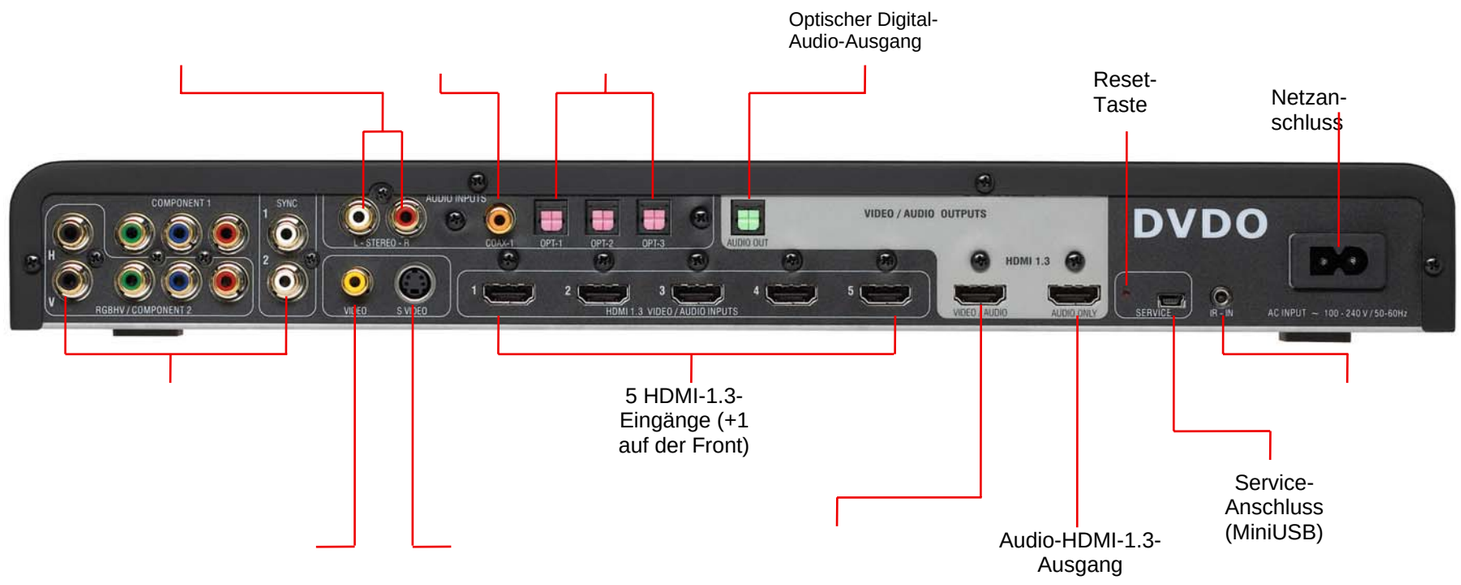
Benutzerdefinierbare Verzögerung zur Synchronisation von Bild und Ton bis 200ms (Lip Sync).

Einfache Bildformat-Umschaltung per Fernbedienung oder Bildschirmmenü.

Bildeinstellungen, Bildformat, Game-Modus und Zoom pro Bild-Quelle individuelle voreinstellbar.

DVDO Universalfernbedienung mit beleuchteten Tasten für alle Komponenten Ihres Systems.

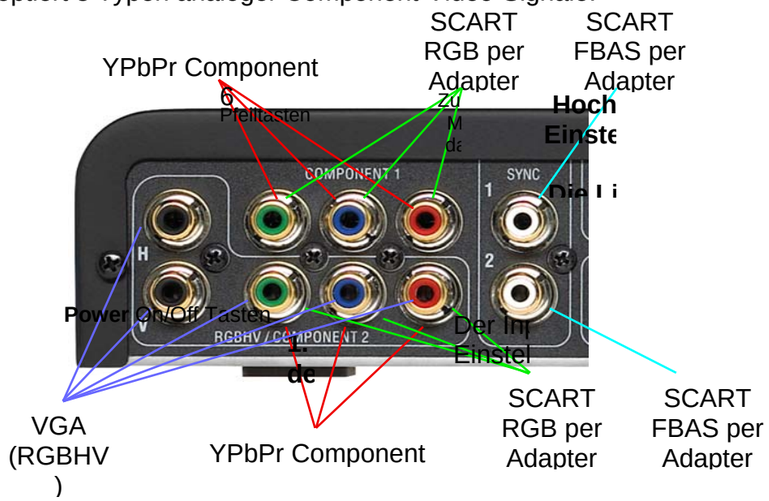
Rückseitige Anschlüsse



Beschreibung dieser Anschlüsse auf der folgenden Seite.

Rückseitige Anschlüsse (Fortsetzung): Videoeingänge

Flexible Component-Video-Eingänge
Diese Gruppe von Eingängen akzeptiert 3 Typen analoger Component-Video-Signale:



YPbPr Component (2 Eingänge)
Dies ist der gebräuchlichste Typ analoger Component-Signale, typischer Weise mit 3 Cinch-Anschlüssen.

RGBHV
RGBHV steht für Rot, Grün, Blau, horizontale und vertikale Synchronisation. Wird typischer Weise dazu verwendet ein analoges Computer-Signal von VGA per Adapter mit RGBHV anzuschließen.

EDGE aktzeptiert folgende Formate als RGBHV:
VGA 640 x 480 @ 60 Hz
SVGA 800 x 600 @ 60 Hz
XGA 1024 x 768 @ 60 Hz
SXGA 1280 x 1024 @ 60 Hz

RGB + FBAS
Zum Gebrauch mittels SCART-Adapter. Verbinden Sie vom SCART-RGB-Adapter die Anschlüsse für Rot, Grün und Blau zu den Component-Eingängen und zusätzlich FBAS zum nebenstehenden Sync-Eingang. Anmerkung: SCART ist ein überwiegend in Europa gebräuchlicher Stecker. FBAS (Bild-Austast-Synchron-Signal) meint das einfache Video-Signal, typischer Weise in PAL oder SECAM-Norm.

Rückseitige Anschlüsse (Fortsetzung): Videoeingänge

Videoeingang (gelbe Cinch-Buchse)

Composite-Videoeingang. Eingang für NTSC; PAL und SECAM Videonorm.

S-Video

S-Video ist ein analoges Eingangssignal ähnlich wie NTSC; PAL und SECAM, nur dass es Farb- (Chroma) und Helligkeitsinformationen (Luma) mit Synchronisation auf getrennten Leitern überträgt, was die Qualität steigert. Haben Sie die Wahl zwischen Video und S-Video, nehmen Sie S-Video.

Audio- & Videoeingänge

HDMI 1.3

Der EDGE bietet insgesamt 6 HDMI-Eingänge der aktuellsten und am weitesten entwickelten Revision des HDMI-Standards. Ein HDMI-Eingang befindet sich auf der Front des Gerätes. HDMI ist der einzige Eingang, der Bild- und Toninformation gemeinsam trägt. HDMI ist mit entsprechendem Adapter kompatibel mit DVI. Falls Sie eine DVI-Quelle anschließen benötigen Sie ein extra Audiokabel, da DVI keinen Ton überträgt.

Audioeingänge

Stereo-Audio-Eingang (rote + weiße Cinchbuchse)

Stereo-Analog-Audio-Anschluss. Der Anschluss ist mit L - Stereo – R beschriftet.

Digital-Audio-Eingang (COAX, orange)

COAX meint einen Digital-Audio-Eingang. Das Kabel verwendet Cinch-Stecker wie ein Videokabel und transportiert ein S/P-DIF-Signal.

Optischer Digital-Audio-Eingang (TOSlink)

Der EDGE verfügt über 3 optische Digital-Audio-Eingänge. Sie transportieren per optischer Leitung ebenfalls ein S/P-DIF-Signal.

Rückseitige Anschlüsse (Fortsetzung)

HDMI 1.3 Video/Audio

Diese Verbindung transportiert das Videobild zum Fernseher oder Projektor und je nachdem, wie Ihr EDGE konfiguriert ist auch den Ton.

HDMI 1.3 Audio Only

Diese Verbindung ist dazu gedacht den Ton zur Weiterverarbeitung an einen AV-Receiver zu schicken. Der EDGE beschickt ihn automatisch mit Audiosignalen sobald die Verbindung zu einem aktiven AV-Receiver besteht, sie können den Ausgang aber auch manuell konfigurieren. Dieser Anschluss gibt kein Bildsignal aus.

Optical

Falls Ihr AV-Receiver über keinen HDMI-Eingang verfügt, können Sie diesen optischen Anschluss verwenden um das Audiosignal anzuschließen. Um den EDGE für für diese Betriebsart zu konfigurieren nutzen Sie das Settings Menü.

Weitere rückseitige Anschlüsse

Service

Falls Software-Updates notwendig werden, werden diese hier per Mini-USB-Kabel eingespielt. Zum Prüfen ob Updates verfügbar sind, schauen Sie auf www.dvdo.com/edge.

Reset

Setzt den EDGE in einen bekannten Status zurück. Reset verändert Ihre Einstellungen nicht. Falls Sie einen Reset durchführen, drücken Sie die Taste nur kurz (weniger als 2 Sekunden).

Die Reset-Taste kann ebenso die Werkseinstellungen wieder herstellen. Dazu halten Sie die Taste gedrückt. Das LED auf der Front blinkt dann für circa 5 Sekunden und bleibt dann an. Nun können Sie die Taste loslassen – Alle Werkseinstellungen sind wieder hergestellt und alle Anwendereinstellungen gelöscht.

IR - In

Dieser Anschluss nimmt Infrarot (IR) Befehle elektrisch entgegen, wo eine optische Steuerung nicht möglich ist. Sie benötigen ein optionales Zubehör für diese IR-Verbindung.

AC Input

Der Stromanschluss für Ihren EDGE.

Abschnitt 2: Konfiguration Ihres DVDO EDGE – Zusammenfassung

Diese Seite fasst das Konfigurationsprocedere zusammen, die folgenden Seiten erläutern die einzelnen Punkte detailliert. Abhängig vom geplanten Gebrauch Ihres Systems können Sie bestimmte Punkte der Anleitung überspringen.

Halten Sie Ihre Kabel bereit. Zur Auswahl der richtigen Verkabelung schauen Sie in die Kapitel „Video-Kabel“ und „Audio-Kabel“.

Verbindung mit Ihrem AV-Verstärker (Falls Sie den Audioteil Ihres TVs nutzen möchten, überspringen Sie diesen Teil)

Kabelverbindung von Ihrem DVDO EDGE zum AV-Verstärker
Falls Ihr AV-Verstärker einen HDMI-Eingang besitzt, verbinden Sie diesen mit dem HDMI-Audio-Ausgang des EDGE mittels HDMI-auf-HDMI-Kabel.
Falls Ihr AV-Verstärker keinen HDMI-Eingang besitzt, verbinden Sie den EDGE mittels optischem Digitalaudio-Kabel mit dem Receiver.
Schalten Sie Ihren DVDO EDGE und das TV ein.
Konfigurieren Sie Ihren AV-Verstärker auf den vom EDGE belegten Eingang.

Verbinden und konfigurieren Sie Ihr TV

Kabelverbindung von Ihrem DVDO EDGE zum TV
Falls Ihr TV einen HDMI-Eingang besitzt, verwenden Sie ihn mittels HDMI-Kabel.
Falls Ihr TV einen DVI-Eingang besitzt, verwenden Sie ein HDMI-auf-DVI-Adapterkabel.
Schalten Sie Ihren DVDO EDGE und das TV ein
Der EDGE Display-“Wizard“ führt Sie durch die weitere Konfiguration.

Verbinden und konfigurieren Sie Ihre Quellengeräte.

Verbinden Sie die Ausgänge Ihrer Audo/Video-Quellengeräte mit Ihrem EDGE.
Schalten Sie die Quellen ein.
Der Eingang-“Wizard“ erscheint und führt Sie durch die Konfiguration.
Testen sie ob Sie Bild und Ton von Ihren Quellengeräten funktioniert.
Wiederholen Sie die obigen Schritte für jedes Ihrer Quellengeräte.

Programmieren Sie die Universalfernbedienung des EDGE

Nutzen Sie die vorprogrammierten Codes zur Konfiguration der Fernbedienung auf Ihre Systemkomponenten zum der Direkttasten Funktionen für Senderwahl und Lautstärke (eine angenehme Option) und programmieren Sie ein Makro zum Ein/Ausschalten aller Komponenten mit einer Taste.

Konfiguration Ihres DVDO EDGE – Details: Ausgänge

DVDO EDGE – Rückansicht, die Ausgänge

Verbinden Sie Ihr TV mit dem Audio/Video-Ausgang

Falls Ihr AV-Receiver über HDMI-Eingänge verfügt, schließen Sie ihn an Audio Only an.

ODER

Schließen Sie den AV-Receiver an den optischen Ausgang des EDGE an, falls er keinen HDMI-Eingang besitzt. connector if your Receiver does not have HDMI.

Fortsetzung auf der folgenden Seite.

1. **Falls Sie keinen AV-Verstärker verwenden, springen Sie zu #2**

   Falls Ihr AV-Verstärker über einen HDMI-Eingang verfügt, verbinden Sie diesen mit dem Audio-Only-HDMI-Ausgang des EDGE per HDMI-Kabel.

   Falls Ihr AV-Receiver keinen HDMI-Eingang bietet, verbinden Sie ihn per optischen Digitalkabel mit dem „Audio-Out“-Ausgang des EDGE.

   Nutzen Sie die Fernbedienung des AV-Verstärkers um dessen Eingang auf den EDGE zu konfigurieren.

2. **Verbindung zum TV**

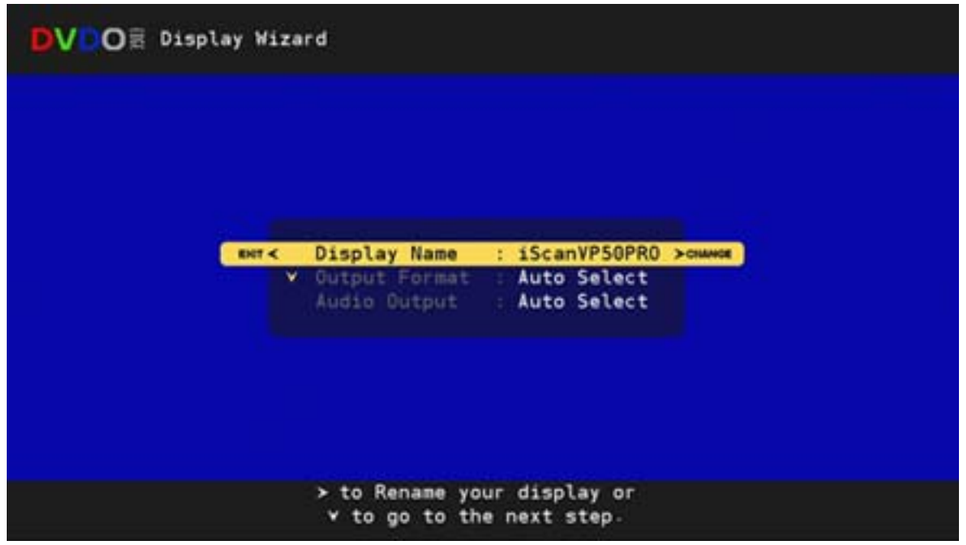
   Verfügt Ihr TV über einen HDMI-Eingang, verbinden Sie diesen mit dem Video/Audio-Ausgang des EDGE.

   Falls Ihr TV oder Monitor einen DVI-Eingang verwendet, benötigen Sie ein Adapterkabel von HDMI auf DVI um den Video/Audio-Ausgang des EDGE anzuschließen.

   Schalten Sie Ihr TV ein und schalten es auf den vom EDGE belegten Eingang.

   Schließen Sie das Netzkabel des EDGE an, falls nicht bereits geschehen.

Konfiguration Ihres DVDO EDGE – „Display Wizard“ - Schritt 1: Benennen Sie Ihr Display


DVDO EDGE Display Wizard
EXIT < Display Name : iScanVP50PRO >CHANGE
Output Format : Auto Select
Audio Output : Auto Select
> to Rename your display or
v to go to the next step.

Sie sollten den „Display-Wizard“ auf Ihrem TV sehen, wie links abgebildet. Der Display-Wizard hilft Ihnen bei den Bild- und Toneinstellungen.

Mittels Display-Wizard können Sie
1. **Ihr Display benennen.**
2. **Ein Video-Ausgangsformat wählen.**
3. **Einen Audioausgang wählen.**

Um den Wizard ohne Änderungen zu verlassen drücken Sie die linke Pfeiltaste.

1a. Benennen Sie Ihr Display

Wenn Sie Ihr Display umbenennen möchten, drücken Sie die **rechte Pfeiltaste** um die Bildschirmtastatur aufzurufen.
Anderenfalls drücken sie die untere Pfeiltaste um zum nächsten Schritt zu gelangen.

DVDO EDGE Display Wizard > Display Name
iScanVP50PRO
1 2 3 4 5 6 7 8 9 0
A B C D E F G H I J
K L M N O P Q R S T
Cancel > U V W X Y Z - _ del Finish
Arrows move selection. 'OK' accepts. 'Cancel'
exits w/no changes. 'Finish' accepts changes.

1b. Benennen Sie Ihr Display - Tastatur

Verwenden sie die Bildschirmtastatur zur Benennung Ihres Displays.

Zum Abschluss Ihrer Eingabe drücken Sie „Finish“ und danach **OK** um den Namen zu übernehmen.

Zum Verlassen der Bildschirmtastatur ohne Änderungen wählen Sie „Cancel“ und drücken dann **OK**.

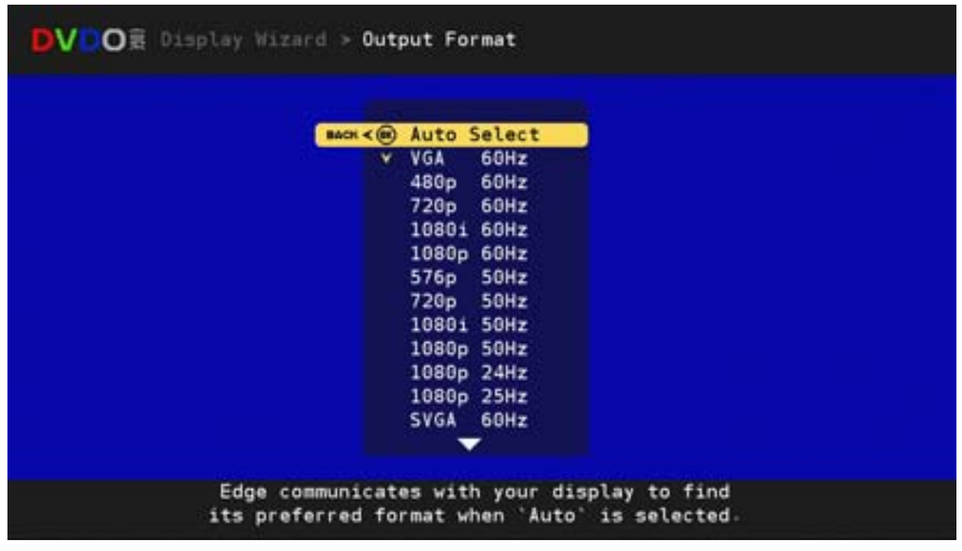
Konfiguration Ihres DVDO EDGE – „Display Wizard“ - Schritt 2: Ausgangsformat

2a. Wählen Sie ein Video-Ausgangsformat

Der EDGE steht voreingestellt auf „Auto-Select“ und kommuniziert mit Ihrem TV um dessen bevorzugtes Format wählen.

Wenn Sie das Ausgangsformat ändern möchten, drücken Sie die rechte Pfeiltaste um zur abgebildeten Liste zu gelangen.

Anderenfalls drücken Sie die Runter-Pfeiltaste zur Auswahl des Formates und gehen dann zu Schritt 3.



2b. Ausgangsformat-Wahl

Wählen Sie mit den Rauf/Runter-Pfeiltasten das gewünschte Format und drücken dann OK.

Der EDGE schaltet in das gewählte Format um. Sie müssen dieses binnen 10 Sekunden bestätigen, wenn Sie das neue Bildformat sehen, anderenfalls geht der EDGE davon aus, dass Sie nichts sehen konnten und kehrt in das vorige Format zurück.

Set Up your DVDO EDGE -- The Display Wizard--Step 3: Audio Output.

DVDO Display Wizard
Display Name : iScanVP50PRO
Output Format : Auto Select
EXIT < Audio Output : Auto Select >CHANGE
> to change audio output connector
v or EXIT exits wizard.

DVDO Display Wizard > Audio Output
BACK < Auto Select
Video HDMI
Audio HDMI
Optical
`Auto` provides an easy way to switch between
a Receiver and TV by powering up/down receiver.

3a. Wählen Sie einen Audioausgang

Ihnen stehen 4 Varianten zur Auswahl:

A. Auto: Werkseinstellung

Wählt automatisch ein Ausgangsformat, abhängig von den Möglichkeiten der angeschlossenen und eingeschalteten Komponenten.

B. Video HDMI: Aktiviert das Audiosignal im Video-HDMI-Ausgang. Verwenden Sie diese Einstellung, falls Sie keinen AV-Verstärker anschließen.

C. Audio HDMI: Das Audiosignal liegt am Audio-HDMI-Ausgang an. Verwenden Sie dies zum Anschließen eines AV-Verstärkers.

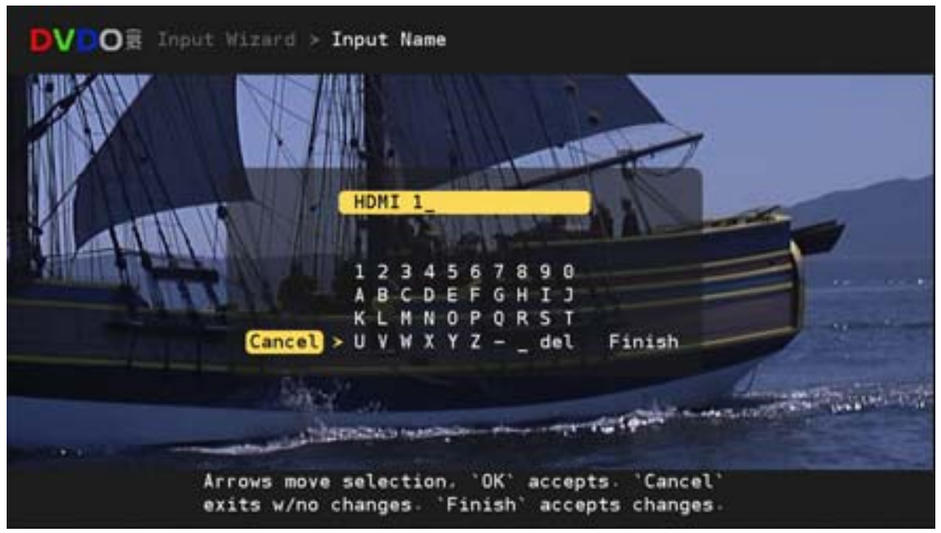
D. Optical: Das Audiosignal liegt am optischen Digitalausgang an. Verwenden Sie diesen, wenn Ihr AV-Receiver keinen HDMI-Eingang bietet.

Wählen Sie eine Variante oder drücken Sie die linke Pfeiltaste zum Verlassen des Menüs

Sie haben Ihre Video- und Audiokonfiguration abgeschlossen.

Linke Pfeiltaste zum Verlassen des Display-Wizard.

Konfiguration Ihres DVDO EDGE – „Input Wizard“ - Schritt 1: Eingangsnamen


DVDO EDGE Input Wizard > Input Name
HDMI 1_
1 2 3 4 5 6 7 8 9 0
A B C D E F G H I J
K L M N O P Q R S T
Cancel > U V W X Y Z - _ del Finish
Arrows move selection. `OK` accepts. `Cancel`
exits w/no changes. `Finish` accepts changes.

Der Input-Wizard leitet Sie durch die Einstellungen Ihrer Eingangskonfiguration. Sie können den Input-Wizard für jeden Eingang starten.

Mit dem Input-Wizard können Sie

1. **Einen Eingang umbenennen.**
2. **Die Priorität des Eingangs setzen.**
3. **Einen Audio- mit einem Videoeingang verknüpfen.**

1a. Eingangsname
Verwenden Sie die Bildschirmtastatur zum Eingeben des Namens oder drücken die Runter Pfeiltaste zum Sprung auf Schritt 2.

1b. Eingangsname - Bildschirmtastatur
Verwenden Sie diese Bildschirmtastatur zum Eingeben des Namens.

Zum Abschluss wählen Sie „Finish“ und dann OK zum Speichern des Namens.

Wenn Sie die Tastatur ohne Änderungen verlassen möchten, wählen Sie „Cancel“ und dann OK.

Konfiguration Ihres DVDO EDGE – „Input Wizard“ - Schritt 2: Eingangspriorität

2a. Setzen der Eingangspriorität

Die Eingangspriorität nutzt der EDGE in Werkseinstellung zur automatischen Eingangswahl wenn diese auf Automatik gestellt ist.

Im Auto-Input-Select-Modus wählt der EDGE die Quelle mit der höchsten Priorität an, falls mehrere Quellen aktiv sind.

Falls Sie keine Prioritäten setzen möchten drücken Sie die Runter Pfeiltaste und springen zu Schritt 3.

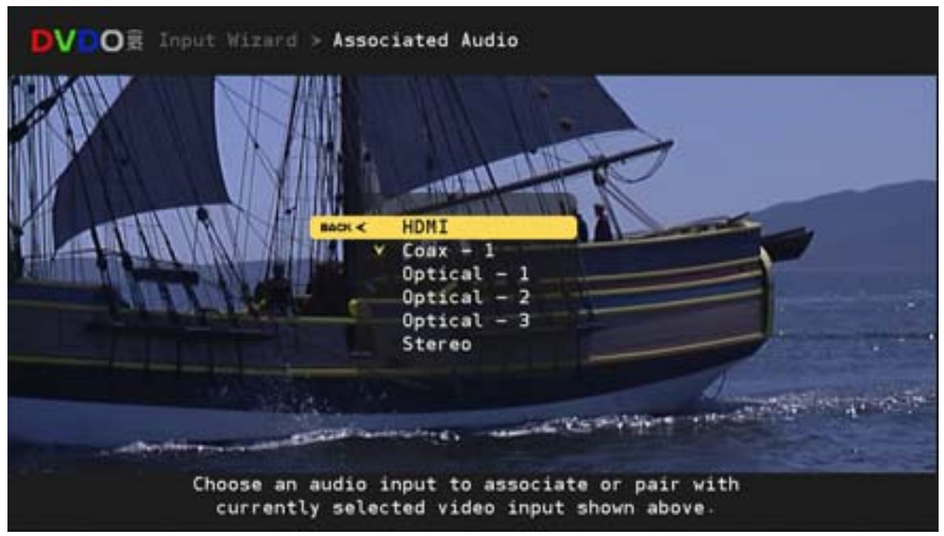
2b. Die Priorität einstellen

Um die Priorität einstellen, wählen Sie den zu verändernden Eingang und drücken **OK**.

Stellen Sie mit der Runter Pfeiltaste die Priorität ein und drücken dann **OK**.

Konfiguration Ihres DVDO EDGE – „Input Wizard“ - Schritt 3: Audio zuordnen.

DVDO EDGE Input Wizard
Input Name : HDMI 1
Input Priority : HDMI 1
EXIT < Associated Aud : HDMI >CHANGE
> to associate a different audio input with the
current video input. < or EXIT exits wizard.


DVDO EDGE Input Wizard > Associated Audio
BACK < HDMI
Coax - 1
Optical - 1
Optical - 2
Optical - 3
Stereo
Choose an audio input to associate or pair with
currently selected video input shown above.

3a. Audio zuordnen

„Associate Audio“ dient zur Zuordnung einer Audio- und einer Videoquelle als Paar die dann wie eine Einheit geschaltet wird.

Wenn Ihr Quellengerät über keinen HDMI-Ausgang verfügt, dann müssen Sie den EDGE so einstellen, dass er einen Video- und einen Audioeingang als Paar umschaltet.

„Associate Audio“ gibt Ihnen die Möglichkeit einen Audioeingang zum aktuellen Videoeingang zu wählen.

Falls Sie einen HDMI-Eingang verwenden, müssen Sie diese Zuordnung nicht mehr treffen, Sie können das Menü verlassen.

3b. Wählen Sie einen Audioeingang

Wählen Sie einen Audioeingang den Sie mit dem aktuellen Videoeingang verknüpfen möchten.

Sie haben die Konfiguration abgeschlossen.

Linke Pfeiltaste beendet das Menü

Abschnitt 3 – Steuern des EDGE: Fernbedienung und Bildschirmmenüs

Verwendung der Fernbedienung des EDGE

Die Fernbedienung des EDGE ist eine Universalfernbedienung. Sie steuert neben dem EDGE bis zu sieben weitere Komponenten Ihres Systems.

Die Fernbedienung muss im DVDO-Modus sein um den EDGE zu kontrollieren. Dann funktionieren die Tasten wie rechts beschrieben.

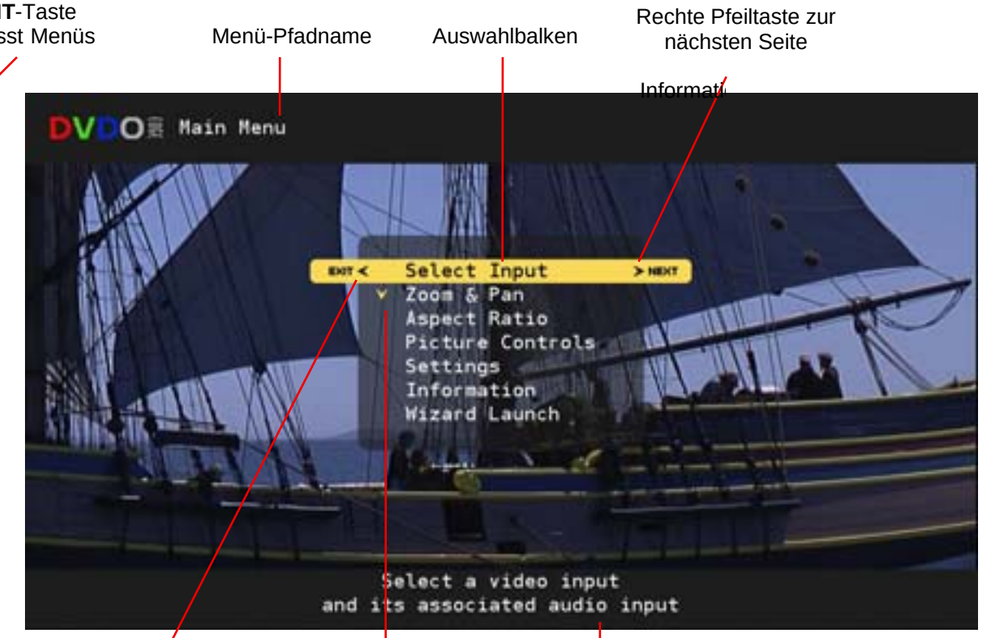
Die Bildformat-Tasten ganz unten auf dem Handgeber arbeiten jederzeit, egal welcher Modus gerade aktiv ist.

Hinweis:
Die DVDO Universalfernbedienung arbeitet in verschiedenen Modi. Sie bedient eine bestimmte Komponente des Systems wenn deren Modus angewählt ist.

Um herauszufinden, welcher Modus gerade aktiv ist, drücken Sie die OK-Taste. Daraufhin leuchtet eine Komponenten-Taste (unter Power-Tasten) auf, die Ihnen den Modus anzeigt.

Abschnitt 3 – Steuern des EDGE: Menüs und Benutzeroberfläche

Sie können den DVDO EDGE mit dem Menüsystem steuern. Die Menüs sind logisch organisiert und erleichtern nicht nur die Konfiguration, wenige Tastendrücke genügen.



Abschnitt 3 – Steuern des EDGE: Menüs-Organisation

Die Menüs sind hierarchisch von links nach rechts organisiert. Stellen Sie sich das Hauptmenü als das linkeste und hierarchisch höchste Menü vor. Hoch und Runter Pfeiltasten bewegen einen Auswahlbalken vertikal. Rechte Pfeiltaste bewegt Sie zu den nächsten Menüseiten bis Sie Einstellungen vornehmen können.

Zur Bewegung in höhere Hierarchien nutzen Sie die Linke Pfeiltaste zu den Menüs weiter links.

Ein Beispiel zum Gebrauch des Menüs zur Helligkeitseinstellung finden Sie unten.

Verwenden Sie die Runter Pfeiltaste um den Auswahlbalken auf **Picture Controls** zu bewegen.

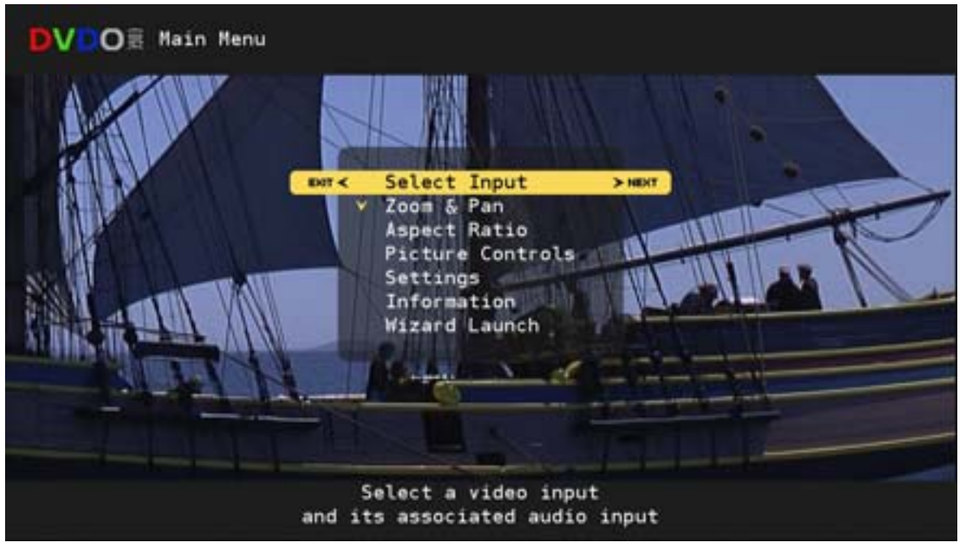
Rechte Pfeiltaste bringt Sie in das **Picture Control** Menü

Rechte Pfeiltaste bewegt Sie in den **Brightness** (Helligkeit) Einstellung

Linke Pfeiltaste geht zum vorigen Menü

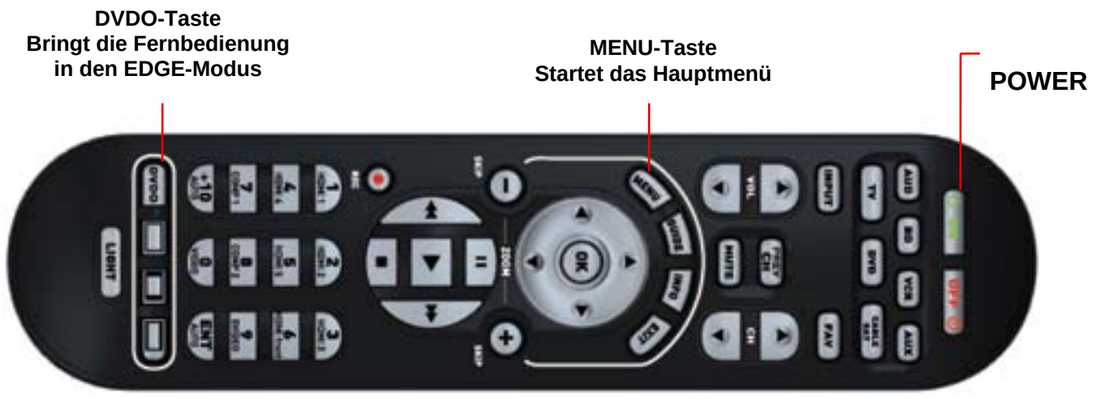
EXIT-Taste verlässt das Menü

Abschnitt 3 – Steuern des EDGE: Hauptmenü



Main Menu – Hauptmenü

Das Hauptmenü erscheint nach Drücken der MENU-Taste als erstes. Es ist Ihr Portal zum schnellen Navigieren in die Funktionen die Sie steuern möchten.



Abschnitt 3 – Steuern des EDGE: Eingangswahl

Main Menu -> Select Input - Eingangswahl

Select Input - Eingangswahl

Die Werkseinstellung ist „Auto“. Falls mehr als ein Eingang gleichzeitig aktiv sind, hängt die Automatische Auswahl von der gesetzten Priorität der Eingänge ab. Der EDGE wählt den mit der höchsten Priorität.

Die Priorität kann im Menü manuell eingestellt werden, gehen Sie dazu auf Main Menu -> Settings -> Input Priority. Positionieren Sie den Auswahlbalken über den Eingang und drücken OK.

Hinweise zur automatischen Eingangswahl

Die automatische Eingangswahl Ihres DVDO EDGE erleichtert die Handhabung Ihres Systems erheblich. Mittels automatischer Eingangswahl schalten sich die Eingänge von ganz alleine um, einfach durch das Einschalten der Quellengeräte.

Lassen Sie uns ein einfaches Beispiel veranschaulichen. Sie haben zwei Quellengeräte im System, eine Settop-Box und einen DVD-Spieler. Sie nutzen die Settop-Box 80% der Zeit. Setzen Sie deren Priorität geringer als die des DVD-Spielers. Wenn Sie nun eine DVD schauen wollen schalten Sie einfach den Player ein. Der DVDO EDGE erkennt das neue Eingangssignal, prüft die Prioritätsliste und wählt den DVD-Player an, da seine Priorität höher ist als die der Settop-Box. Das ist ein simples Beispiel. Die Idee: Setzen Sie die Priorität höher, desto seltener Sie einen Eingang verwenden.

Der EDGE schaltet die Eingänge automatisch, wenn Sie eine Komponente höherer Priorität einschalten.

Manuelle Quellenwahl

Es gibt zwei Wege Eingänge manuell zu wählen.

1. Wählen Sie die Eingänge im Select Inputs Menü, oder
2. Konfigurieren Sie die Fernbedienung zum Umschalten mit den Zifferntasten

Anmerkung: Mit der manuellen Quellenwahl deaktivieren Sie die automatische Wahl

Wählen der Eingänge mit den numerischen Tasten der Fernbedienung

Sie können die Fernbedienung zum direkten Umschalten der Eingänge verwenden, statt über das Menü zu wählen.

Verwenden der Fernbedienung zur Eingangswahl:

Drücken Sie die **DVDO**-Taste und danach die Taste des numerischen Feldes mit dem korrespondierenden Eingang.

Durch Wahl einer **AUTO** Taste können Sie auch in den automatischen Modus zurückkehren.

Zoom und Pan

Main Menu -> **Zoom & Pan** -> **Zoom**

Die Zoom-Option erlaubt Ihnen das Bild zu vergrößern. Wenn Sie das Bild vergrößern verschwindet der äußere Rand des Motivs außerhalb Ihres Displays.

PAN lässt Sie das aufgezoomte Bild verschieben. Sie können es auf/abwärts und zu beiden Seiten bewegen. PAN hat keine Funktion ohne Zoom. Ist Ihr Bild nicht vergrößert, erscheint der Menüpunkt grau, was ohne Funktion bedeutet.

Die Zoom- und Pan-Einstellungen gelten stets nur für den aktuell gewählten Eingang. So können Sie diese Einstellungen für jeden Eingang individuell optimieren. die Einstellungen bleiben gespeichert, bis Sie sie gezielt ändern.

Zoom
Vergrößert das Bild unter Beibehaltung des Formates.

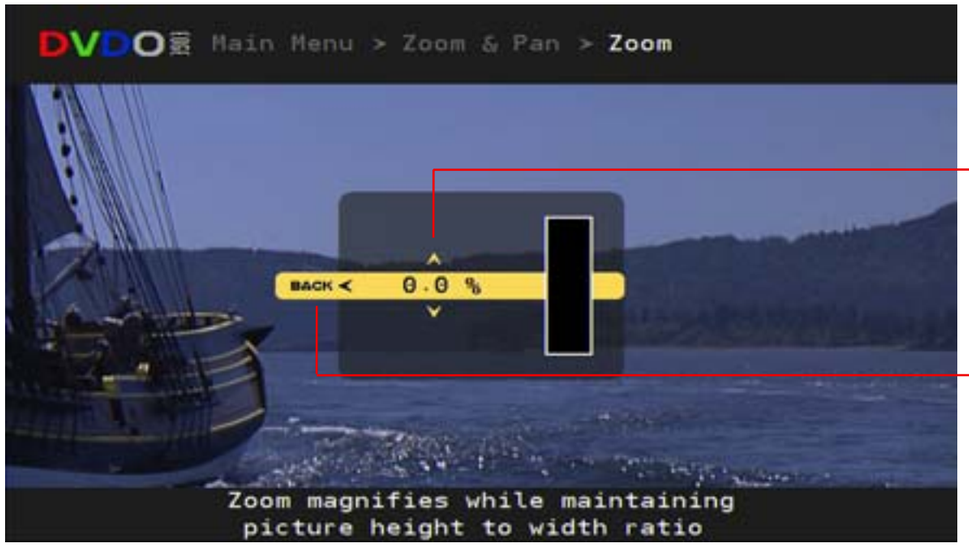
Zoom H or V
Unabhängige Zoomeinstellung für horizontal und vertikal.

Pan H or V
Pan lässt Sie den Ausschnitt eines vergrößerten Bilds wählen. Unabhängige Einstellung horizontal und vertikal.

(Menüpunkt ist grau, wenn Zoom nicht aktiv)

Zoom-Einstellmenü

Main Menu -> **Zoom & Pan** -> **Zoom**



Verwenden Sie die Hoch/Runter-Pfeiltasten zum Zoomen

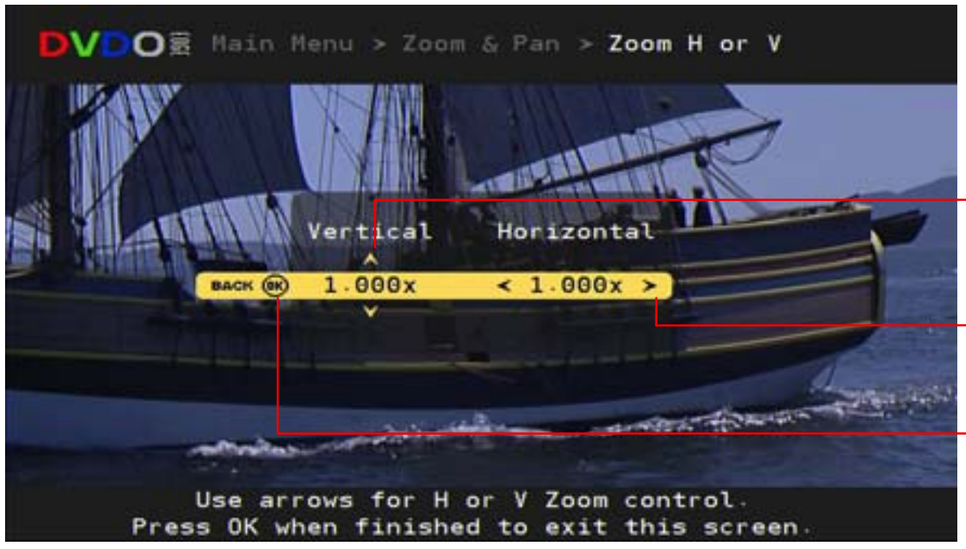
Drücken Sie die Linke Pfeiltaste oder die EXIT-Taste zum Verlassen des Menüs.

Unabhängiger horizontaler und vertikaler Zoom

Main Menu -> **Zoom & Pan** -> **Zoom H or V**

Zoom H or V ermöglicht Ihnen den Zoom horizontal und vertikal unabhängig von einander zu kontrollieren. Das Bildseitenverhältnis verändert sich dabei.

Die Bedienung von Zoom H or V funktioniert dabei anders als die meisten Menüs. Verwenden Sie die Hoch/Runter-Pfeiltasten für vertikales und die Links/Rechts-Pfeiltasten zum horizontalen Zoomen. Die OK-Taste bringt Sie zurück zum vorherigen Menü, die Exit-Taste verlässt das Menü vollständig.


DVDO
Main Menu > Zoom & Pan > Zoom H or V
Vertical
Horizontal
BACK OK
1.000x
< 1.000x >
Use arrows for H or V Zoom control.
Press OK when finished to exit this screen.

Hoch/Runter-Pfeiltasten zum vertikalen Zoomen

Links/Rechts-Pfeiltasten zum horizontalen Zoomen

Zum Abschluss der Einstellungen drücken Sie OK oder EXIT um das Menü zu verlassen

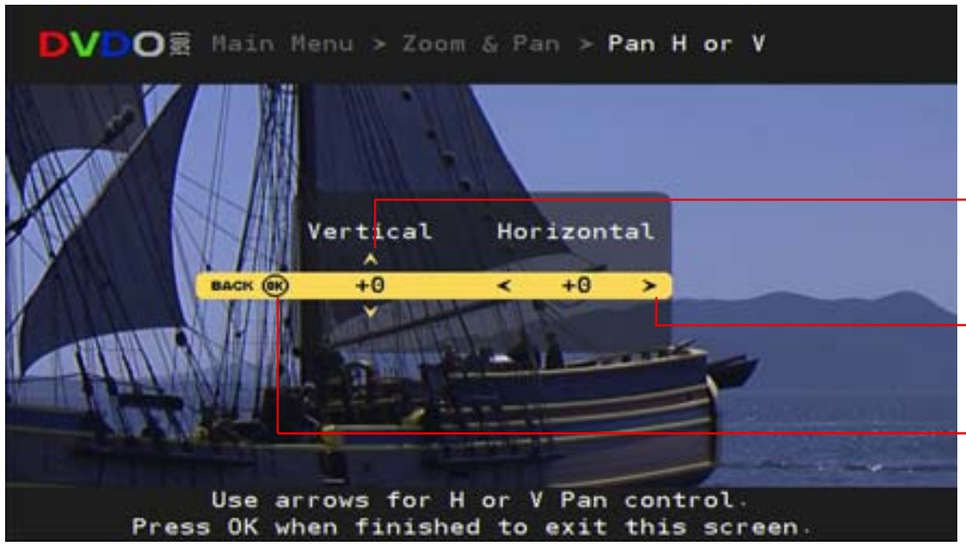
Horizontaler und vertikaler Schwenk

Main Menu -> **Zoom & Pan** -> **Pan H or V**

Die Pan-Funktion erlaubt ein Schwenken aufgezoomter Bilder. Wenn Sie das Bild verschieben erscheinen Bildteile, die durch das Zoomen nicht sichtbar waren. Pan hat nur in vergrößerten Bildern eine Funktion.

Dieses Menü funktioniert anders als die meisten Menüseiten. Die Handhabung gleicht der von Zoom H or V, beschreiben auf der vorigen Seite.

Verwenden Sie die Hoch/Runter-Pfeiltasten zum vertikalen Schwenken und die Links/Rechts-Pfeiltasten zum horizontalen verschieben. Die OK-Taste bringt Sie zurück in das vorige Menü oder drücken Sie EXIT um das Menü vollständig zu verlassen.



Hoch/Runter-Pfeiltasten zum horizontalen schwenken

Links/Rechts-Pfeiltasten zum vertikalen schwenken

Zum Abschluss der Einstellungen drücken Sie **OK** oder **EXIT** um das Menü zu verlassen

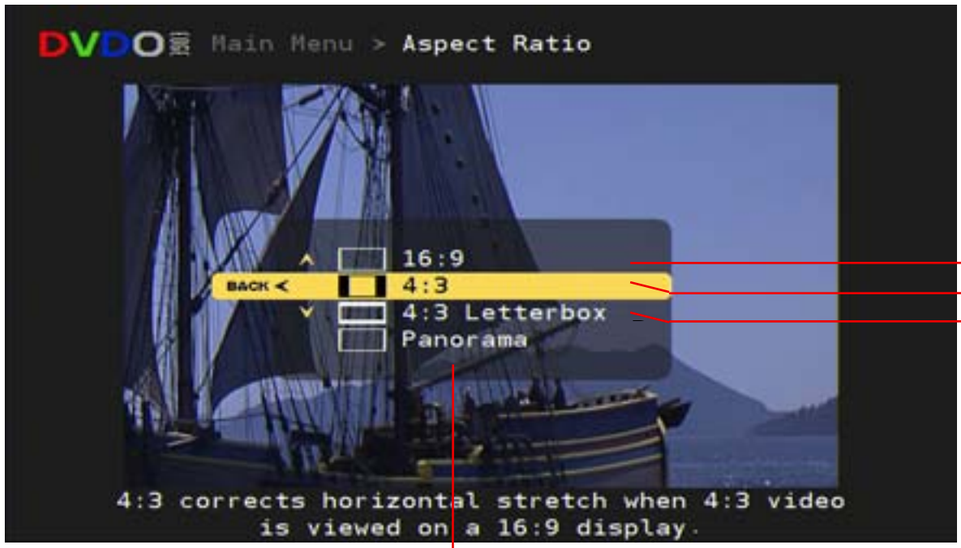
Zoomen mit der Fernbedienung

Statt mit den Menüs können Sie direkt mit der Fernbedienung zoomen. Zoomen mit der Fernbedienung erhält das Bildseitenverhältnis. Alle Zoom-Einstellungen betreffen den aktuell gewählten Eingang, was Ihnen ermöglicht die Einstellung für jeden Eingang individuell zu justieren.

Bildseitenverhältnis (Aspekt Ratio) per Menü und Fernbedienung einstellen

Main Menu -> Aspect Ratio

Die Einstellung des Aspekt Ratio betrifft nur den aktuell gewählten Eingang und ermöglicht so eine individuelle Einstellung je Eingang.



Sie können Das Bildseitenverhältnis per Fernbedienung oder Menü einstellen.

Panorama, auch als nichtlineares Stretchen bekannt, lässt nur per Menü auswählen.

Picture Controls

Picture Controls erlaubt die Grundeinstellungen für Ihr Bild. Die Einstellungen werdne im folgenden kurz beschrieben:

Brightness (Helligkeit)	Zum Einstellen des richtigen Schwarzwerts
Contrast (Kontrast)	Zum Einstellen des richtigen Weißwerts
Color Saturation (Farbsättigung)	Zum Einstellen des richtigen Farbsättigung
Hue (Farbton)	Diese auch Tint genannte Funktion regelt den Farbton des Bilds. Sie verschiebt den Farbton ohne dabei die Bildhelligkeit oder die Sättigung zu verändern.
Detail Enhancement (Detailbetonung)	Schaltung zum Nachschärfen feiner Bilddetails
Edge Enhancement (Konturbetonung)	Schaltung zum Nachschärfen gröberer Bilddetails
Mosquito Noise Reduction	Diese Schaltung reduziert die bei Videokompression entstehende Störung namens Mosquite Noise

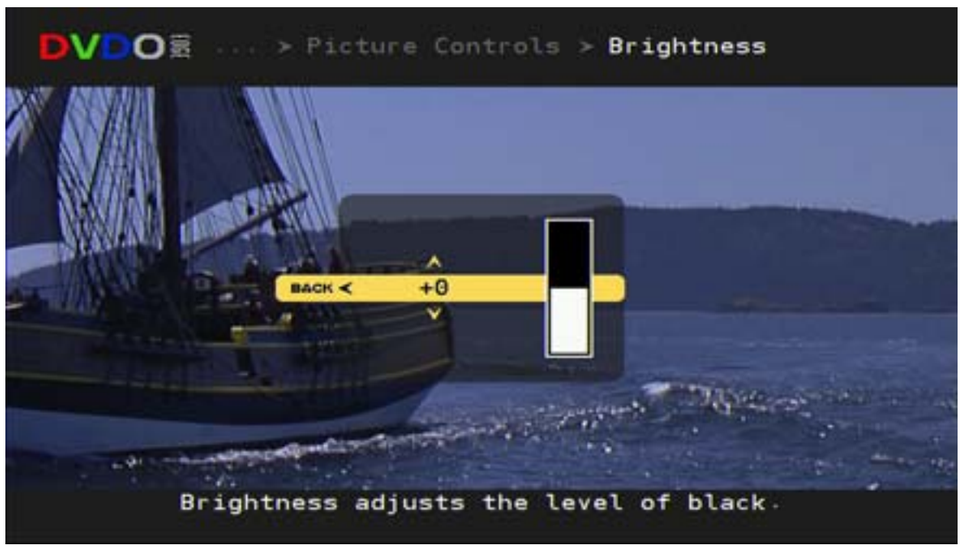
Picture-Control-Einstellungen gelten für den aktuell gewählten Eingang und ermöglicht so eine eigene Einstellung für jede angeschlossene Komponente.

Main Menu -> **Picture Controls**

Picture-Control-Einstellungen gelten für den aktuell gewählten Eingang und ermöglicht so eine eigene Einstellung für jede angeschlossene Komponente.

Brightness Control (Helligkeit)

Main Menu -> **Picture Controls** -> **Brightness**



Die Hoch/Runter-Pfeiltasten stellen die Helligkeit ein

Drücken Sie die Links-Taste um in das vorige Menü zu gelangen oder EXIT um das Menü zu verlassen.

Die Helligkeits-Einstellungen dienen zum Einstellen des Schwarzwerts. Wenn Sie Brightness verstellen ändert sich die Gesamthelligkeit des Bildes von den dunkelsten Stellen bis zum Weiß.

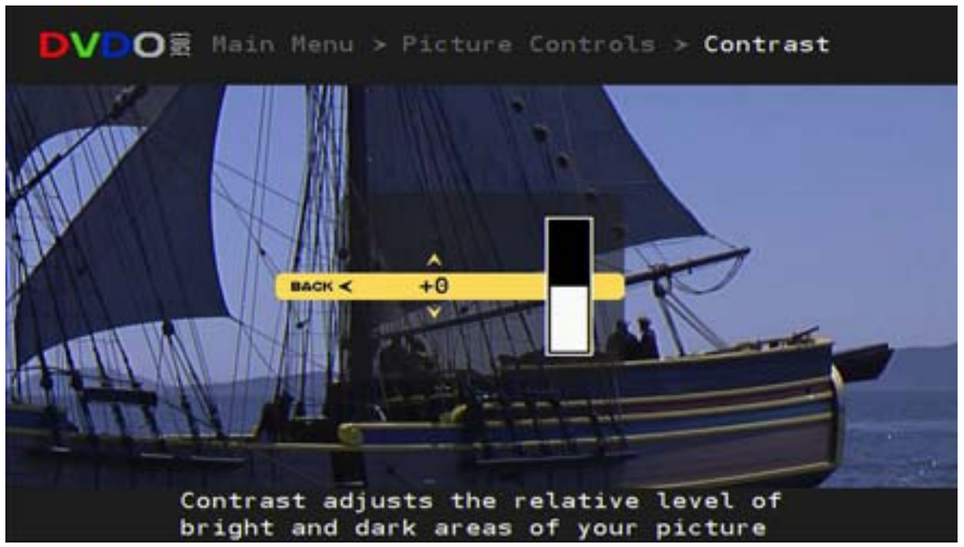
Die Helligkeits-Einstellung muss stets im Zusammenhang mit der Kontrast-Einstellung betrachtet werden – siehe nächste Seite. Sie beeinflusst vor allem das Weiß.

Contrast Control (Kontrast)

Main Menu -> **Picture Controls** -> **Contrast**

Die Kontrast-Einstellung gilt wie alle Bildeinstellungen individuell für jeden Videoeingang getrennt. Wenn Sie eine Bildeinstellung vornehmen finden die Veränderungen nur für den aktuellen Eingang Verwendung.

Drücken Sie **DVDO**, dann **MENU** und wählen in **Picture Controls Contrast**


DVDO
Main Menu > Picture Controls > Contrast
BACK <
+0
Contrast adjusts the relative level of
bright and dark areas of your picture

Die Hoch/Runter-Pfeiltasten verändern die Kontrast-Einstellung.

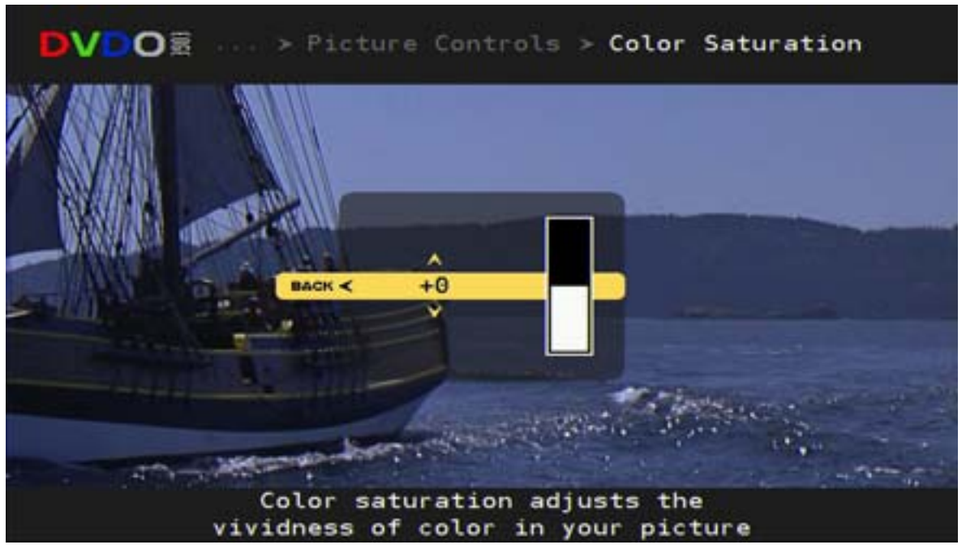
Die Linke Pfeiltaste führt zum vorigen Menü zurück, EXIT verlässt das Menü vollständig.

Stellen Sie mit dem Kontrast-Regler den Weißwert ein. Er ist stets im Zusammenhang mit der Helligkeitseinstellung zu justieren. Justieren Sie den Kontrast mit Bedacht, da schon bei geringer Übertreibung helle Bilddetails nicht mehr sichtbar sein können.

Color Saturation (Farbsättigung)

Main Menu -> **Picture Controls** -> **Color Saturation**

Wie alle andere Bildeinstellungen lässt sich auch die Farbsättigung für jeden Eingang getrennt einstellen. Wenn die Farbsättigung einstellen gilt diese Justage stets nur für den aktuell gewählten Eingang.



Hoch/Runter-Pfeiltasten zum Einstellen der Farbsättigung

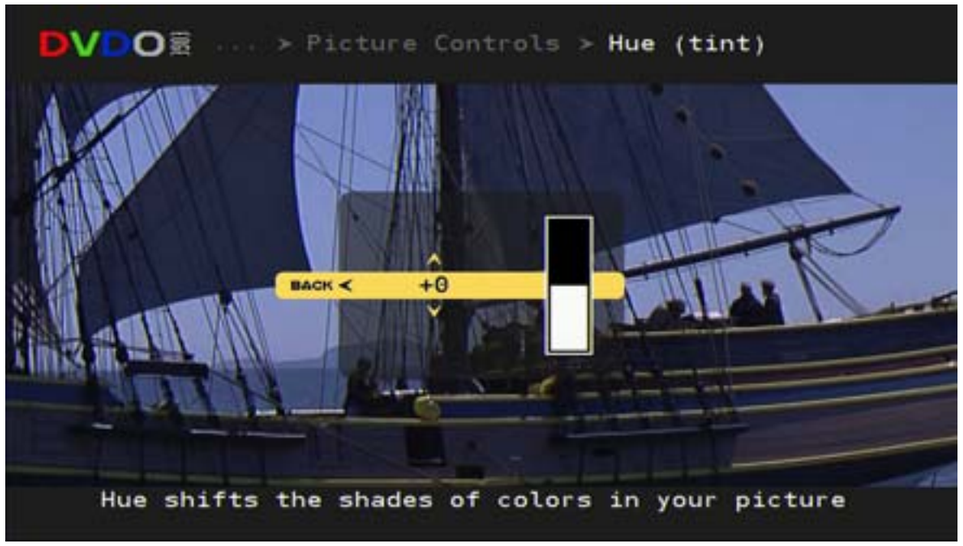
Die Linke Pfeiltaste führt zum vorigen Menü zurück, EXIT verlässt das Menü vollständig.

Farbsättigung regelt das Verhältnis aus „Farbe“ und „Helligkeit“ im Bild. Mehr Farbsättigung resultiert in kräftigeren Farben. Geringere Farbsättigung lässt die Farben verblassen. Verändern Sie die Helligkeits- oder Kontrasteinstellung kann dies auch die Farbsättigung verändern. Daher können Sie mit diesem Parameter die Balance aus Helligkeit und Farbe einstellen.

Hue (Farbton)

Main Menu -> **Picture Controls** -> **Hue**

Wie alle andere Bildeinstellungen lässt sich auch der Farbton für jeden Eingang getrennt einstellen. Wenn die Farbsättigung einstellen gilt diese Justage stets nur für den aktuell gewählten Eingang.



Hoch/Runter-Pfeiltasten zum Einstellen des Farbtons

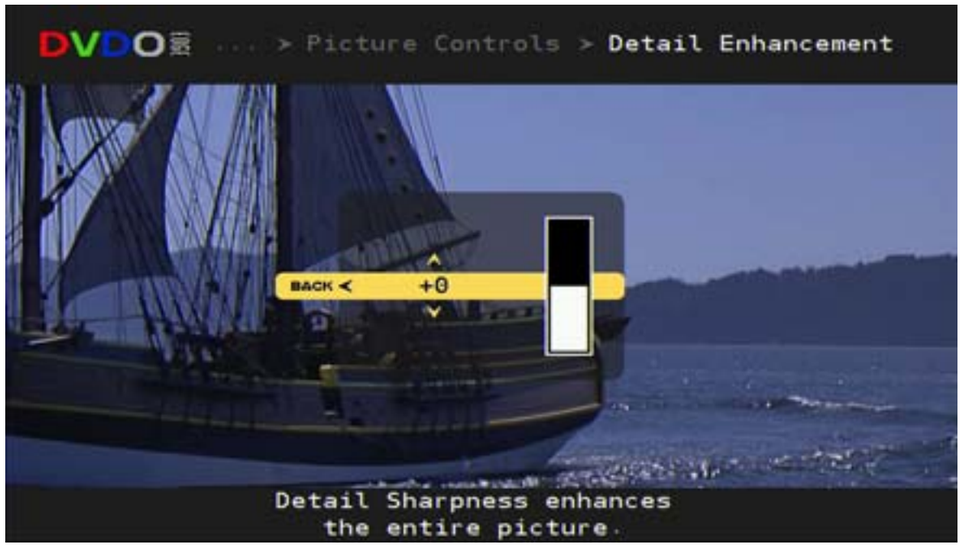
Die Linke Pfeiltaste führt zum vorigen Menü zurück, EXIT verlässt das Menü vollständig.

Hue ist eine Justage der Farbe. Veränderungen am Parameter Hue verändert das was die meisten Leute unter „Farbe“ verstehen. Hue (Farbton) verschiebt das Farbspektrum. Der Parameter wird auch „Tint“ genannt, doch das bringt Leute aus dem Konzept die diesen Begriff aus der Malerei kennen, wo ein Zumischen von Weiß zu einer Farbe so genannt wird. In der Videotechnik bewirkt dies aber der Farbsättigungs-Regler. In der Malerei bewirkt aber Tint keine Veränderung des Farbtons, nur seine Sättigung.

Picture Controls: Detail Enhancement (Detailanhebung)

Main Menu -> **Picture Controls** -> **Detail Enhancement**

Wie alle andere Bildeinstellungen lässt sich auch die Detailanhebung für jeden Eingang getrennt einstellen. Wenn die Farbsättigung einstellen gilt diese Justage stets nur für den aktuell gewählten Eingang.



Hoch/Runter-Pfeiltasten zum Einstellen der Detailanhebung

Die Linke Pfeiltaste führt zum vorigen Menü zurück, EXIT verlässt das Menü vollständig.

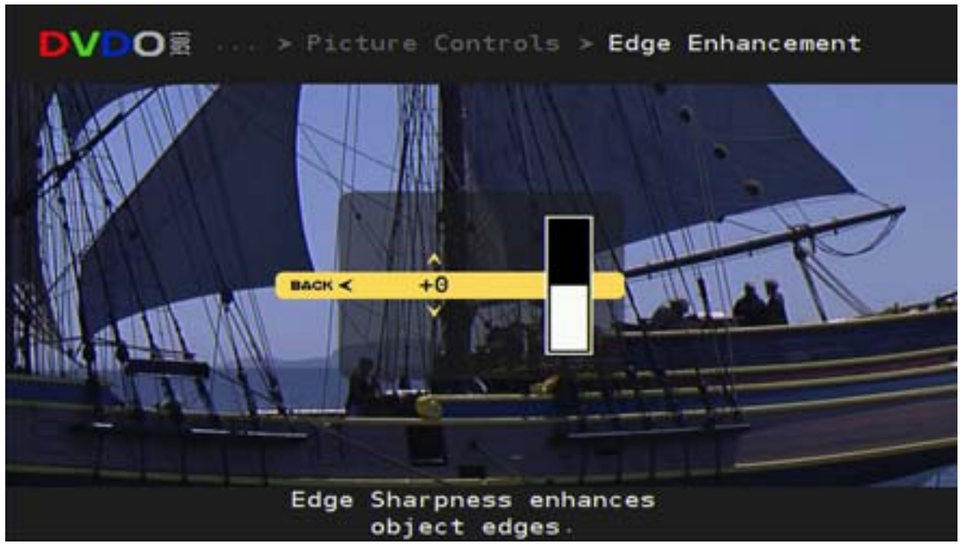
Über Detailanhebung

Mit der Detailanhebung können Sie feine Bilddetails stärker betonen und herausarbeiten.

Picture Controls: Edge Enhancement (Konturbetonung)

Main Menu -> **Picture Controls** -> **Edge Enhancement**

Wie alle andere Bildeinstellungen lässt sich auch die Konturbetonung für jeden Eingang getrennt einstellen. Wenn die Farbsättigung einstellen gilt diese Justage stets nur für den aktuell gewählten Eingang.



Hoch/Runter-Pfeiltasten zum Einstellen der Konturanhebung

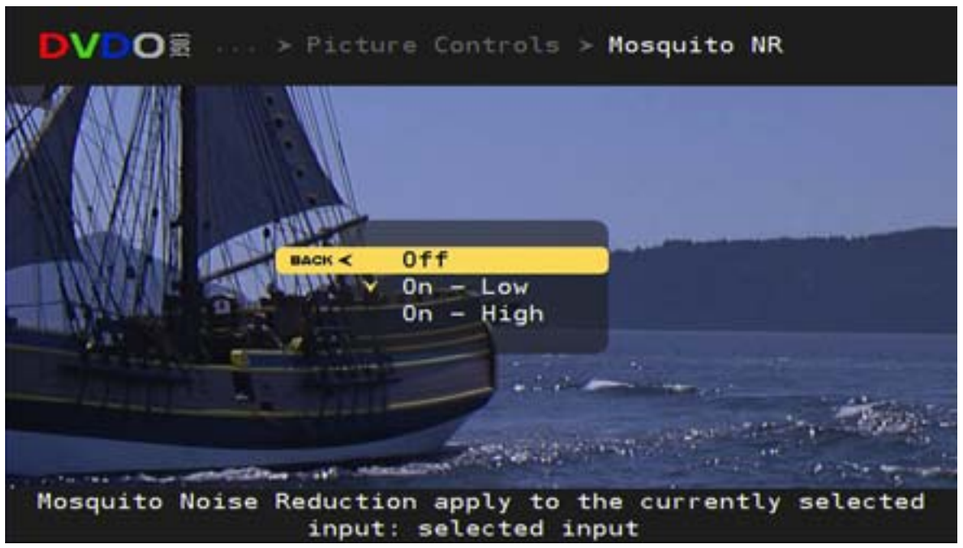
Die Linke Pfeiltaste führt zum vorigen Menü zurück, EXIT verlässt das Menü vollständig.

Über Konturanhebung

Die Konturanhebung kann zur Bildverbesserung eingesetzt werden. Sie betont Konturen von Objekten mehr als deren Details wie etwa Gras oder das Muster einer Backsteinmauer. Das dient zum Verbessern eines minder scharfen Bildes. In solchen Fällen ist es oft besser die Konturanhebung zur Verbesserung einzusetzen, als die Detailanhebung um ein schärferes Bild zu erhalten.

Picture Controls: Mosquito Noise Reduction (Mosquito-Rauschunterdrückung)

Drücken Sie die die **DVDO**-, dann die **MENU**-Taste und wählen Sie in **Picture Controls Mosquito NR**


DVDO
... > Picture Controls > Mosquito NR
BACK <
Off
On - Low
On - High
Mosquito Noise Reduction apply to the currently selected input: selected input

Off: Keine Filterung

On – Low: für geringe Filterung

On – High: Für maximale

Über Mosquito-Rauschunterdrückung

Der Begriff „Rauschen“ (Noise) meint im Zusammenhang mit Videosignalen alle Bildelemente die ungewollt Ihren Weg in das Videobild finden. Mosquito-Rauschen ist eine bestimmte Bildstörung die durch Videokompression erzeugt wird. Videokompression kommt bei jeder gewöhnlichen Videoübertragung zum Einsatz, bei Kabel-TV, Satellitenübertragung, DVB-T. Videokompression kommt auch bei DVD und anderen Medien zum Einsatz. Die Sichtbarkeit von Mosquite-Rauschen variiert sehr stark und ist in Standard-Definition-Video in der Regel leichter erkennbar als in High-Definition, wo es aber auch auftreten kann.

Ihr DVDO EDGE bietet eine Mosquito-Rauschunterdrückung die diesen Effekt mindern kann. Ein Beispiel für die Mosquito-Rauschen zeigt der Ausschnitt des Wetterberichtes auf der folgenden Seite. Links sehen Sie das Bild mit der Störung und rechts mit aktivierter Mosquito-Rauschunterdrückung.

Die Mosquito-Rauschunterdrückung funktioniert in dem Sie das Bild auf Motive hin untersucht, die möglicher Weise die Störung erzeugen um diese dann mit einem intelligenten Filter zu bereinigen.

Über Mosquito-Rauschunterdrückung (fortgesetzt)

Das Bild links stammt von einem Wetterbericht aus dem Fernsehen. Mosquito-Rauschen erscheint am offensichtlichsten rund um den Text, in den weißen Buchstaben, aber auch in den dunkleren Bereichen rund um die Konturen der Buchstaben.

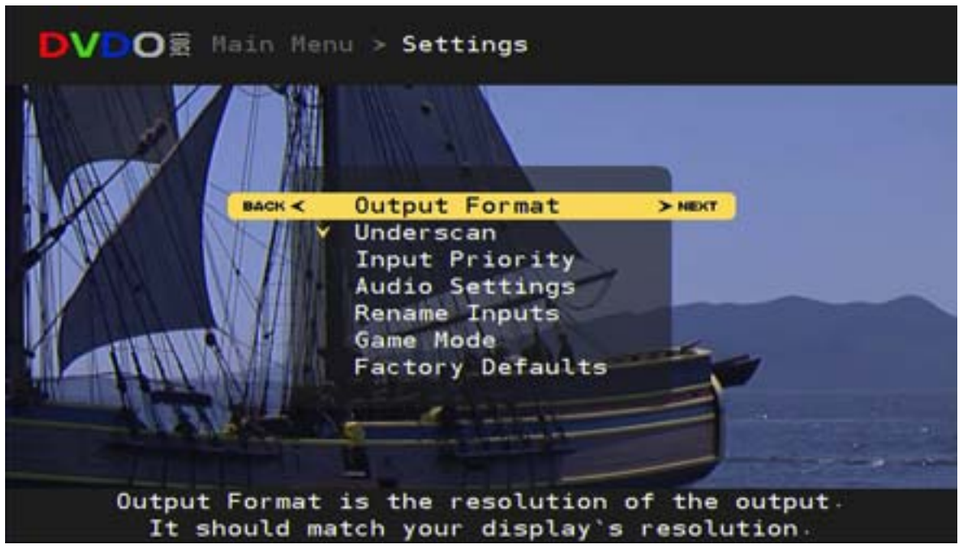
Das Bild rechts zeigt das selbe Bild nach Durchlaufen der Mosquito-Rauschunterdrückung mit dem reduzierten Mosquito-Rauschen.

Fernseh-Wetterbericht mit Mosquito-Rauschen **Mosquito-Rauschunterdrückung**

Settings Menü

Main Menu -> **Settings**

Ihr DVDO EDGE bietet eine reichhaltige Palette an Konfigurationsmöglichkeiten mittels des Settings-Menüs.



Output Format: Zum Einstellen der Auflösung, des Ausgangsformats (Interlaced oder Progressive) und der Bildfrequenz am Ausgang.

Input Priority: Stellt das Verhalten der automatischen Eingangswahl im Modus Auto-Priority ein. Die lässt sich hier aktiverien: Main Menu -> Select Inputs -> Auto Select.

Audio Settings: Zum Einstellen der Parameter für die Tonübertragung.

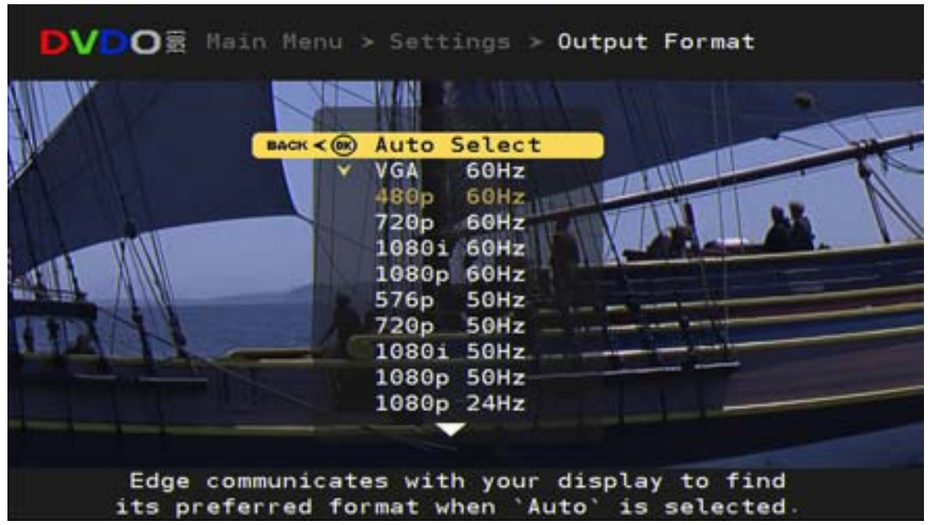
Rename Inputs: Hier können Sie die Eingänge für Ihre Komponenten umbenennen.

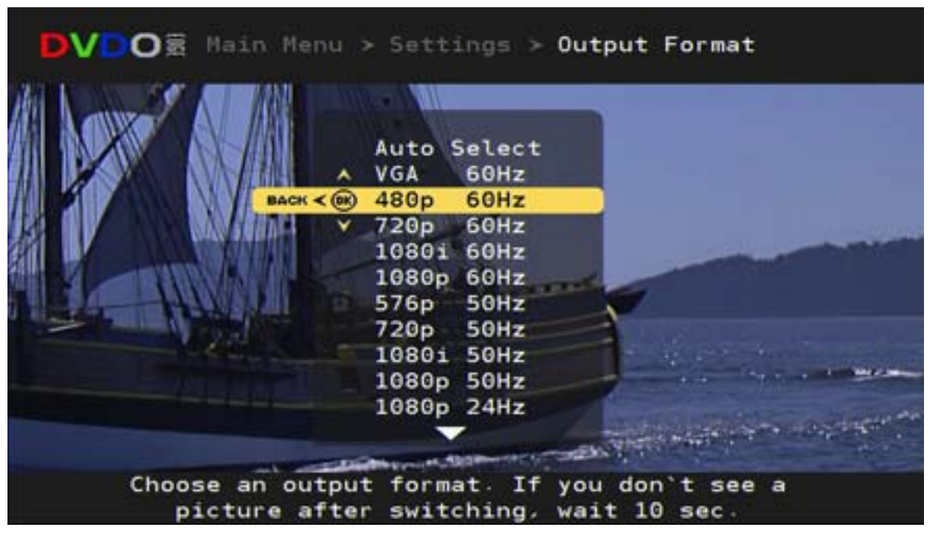
Game Mode: Schaltet einen bestimmten Eingang in den Game-Modus für kürzere Signal-Verarbeitungszeit für Computerspiele.

Factory Default: Setzt alle Parameter auf Werkseinstellung zurück.

Settings: Output Format (Ausgangsformat)

Main Menu -> **Settings** -> **Output Format**





Auto Select: Voreingestellt

Auto Select ist eine der Innovationen im EDGE.

Alle DVI- und HDMI-Geräte besitzen Extended Display Identification Data (EDID). Das EDID beinhaltet die Informationen über die Fähigkeiten des Displays. Diese Informationen liest Ihr EDGE über das DVI- oder HDMI-Kabel aus.

Die Displays informieren über ihr „bevorzugtes Format“ (preferred format) und der EDGE stellt sein Ausgangsformat darauf ein. Es kann vorkommen, dass das bevorzugte Format des Displays nicht in der Liste der Standard-Format-Liste des EDGE gelistet ist.

Es ist ebenfalls möglich, dass das bevorzugte Format einzig für dieses Display gilt.

Um das aktuelle Ausgangsformat auszulesen drücken Sie die INFO-Taste Ihrer Fernbedienung oder schauen Sie in das Informationsmenü.

Manuelle Formatauswahl:

Falls Sie die Auto-Select-Funktion nicht nutzten möchten, können Sie ein Standardformat aus der Liste auswählen.

Ausgangsformate umschalten

Prüfbildschirm für neues Ausgangsformat

Wenn Sie das Ausgangsformat ändern prüft dieser EDGE-Test ob Ihr Display die gewählte Auflösung auch verarbeitet.

Der EDGE zeigt dann den dieses Menü (links). Ihnen bleiben circa 10 Sekunden zum Bestätigen, dass Sie das neue Format sehen können und dies mit „Yes“ und „OK“ zu bestätigen.

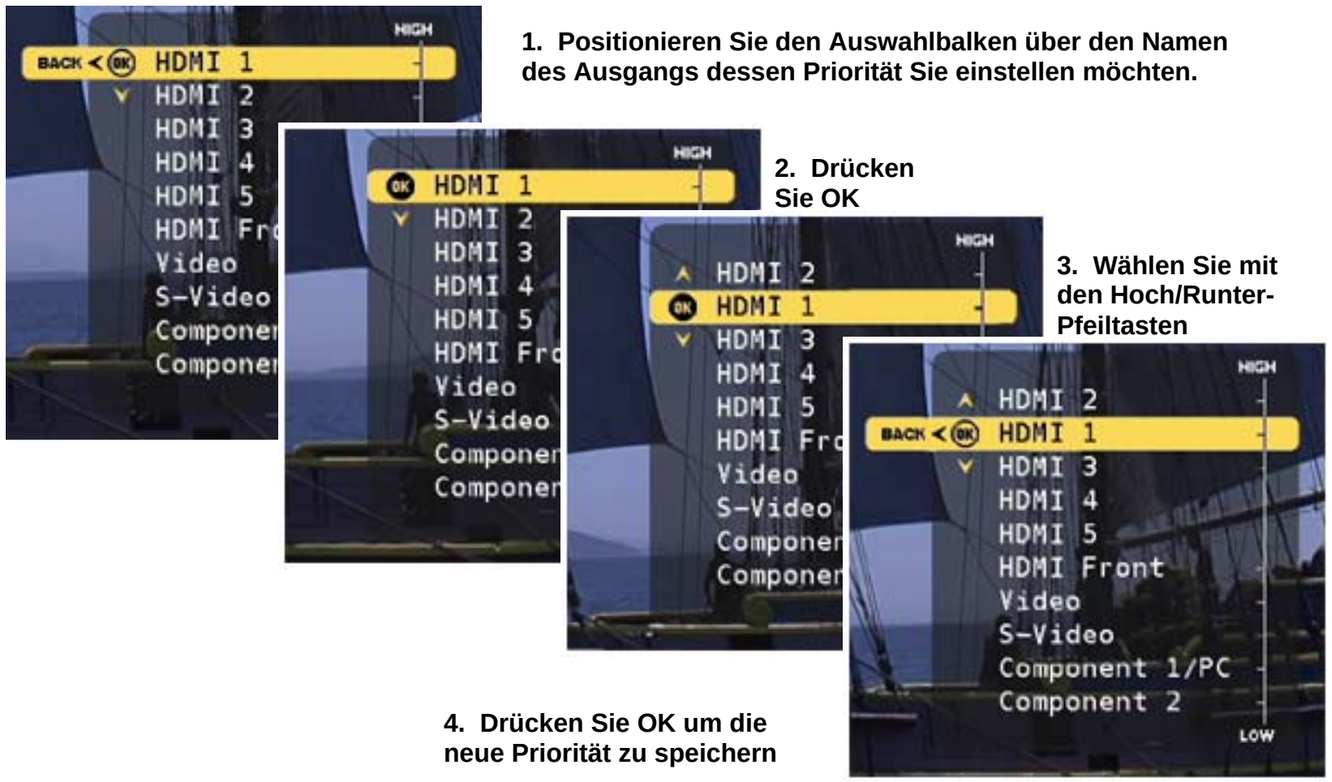
Falls Sie das neue Format innerhalb einiger Sekunden nicht bestätigen kehrt der EDGE in das vorige Format zurück.

Settings: Input Priority (Eingangspriorität)

Main Menu -> **Settings** -> **Input Priority**

Input Priority dient zur Festlegung welcher Eingang per automatischer Eingangswahl „AUTO“ gewählt wird, wenn mehrere Quellen aktiv sind. Spielen mehrere Quellengerät gleichzeitig und „Auto Select“ in „Input Select“ ist aktiv, dann wird automatisch der aktive Eingang mit der höchsten Priorität ausgewählt.

Sie finden Input Select in diesem Pfad: **Main Menu** -> **Input Select**



1. Positionieren Sie den Auswahlbalken über den Namen des Ausgangs dessen Priorität Sie einstellen möchten.

2. Drücken Sie OK

3. Wählen Sie mit den Hoch/Runter-Pfeiltasten

4. Drücken Sie OK um die neue Priorität zu speichern

Audio Settings -- Select Audio Output (Toneinstellungen)

Main Menu -> **Settings** -> **Select Audio Output**

DVDO
Main Menu > Settings > Audio Settings
BACK <
Adjust Audio Delay
> NEXT
Select Audio Output
Select Audio Input
Up arrow delays audio later than video
Down arrow adjusts audio earlier than video.

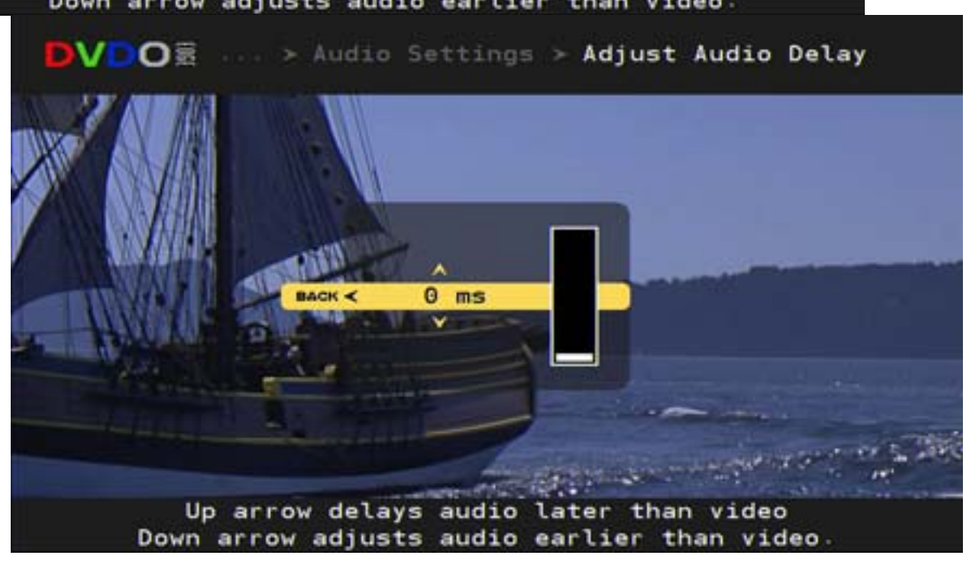
Drücken Sie **DVDO**, dann **MENU**, wählen Sie **Settings**, dann **Audio Settings**

Im Menü Audio Settings können Sie

das Audio-Delay einstellen
Haben Sie einen konstanten Versatz der Lippensynchronität in Ihrem System können Sie mit dieser Einstellung ein fixes Delay (Verzögerung) für den Ton relativ zum Bild einstellen.

einen Audioausgang wählen
Ihr DVDO EDGE besitzt drei verschiedene wählbare Audioausgänge

Select Audio Input
Associate Audio and Video inputs.


DVDO
... > Audio Settings > Adjust Audio Delay
BACK <
0 ms
Up arrow delays audio later than video
Down arrow adjusts audio earlier than video.

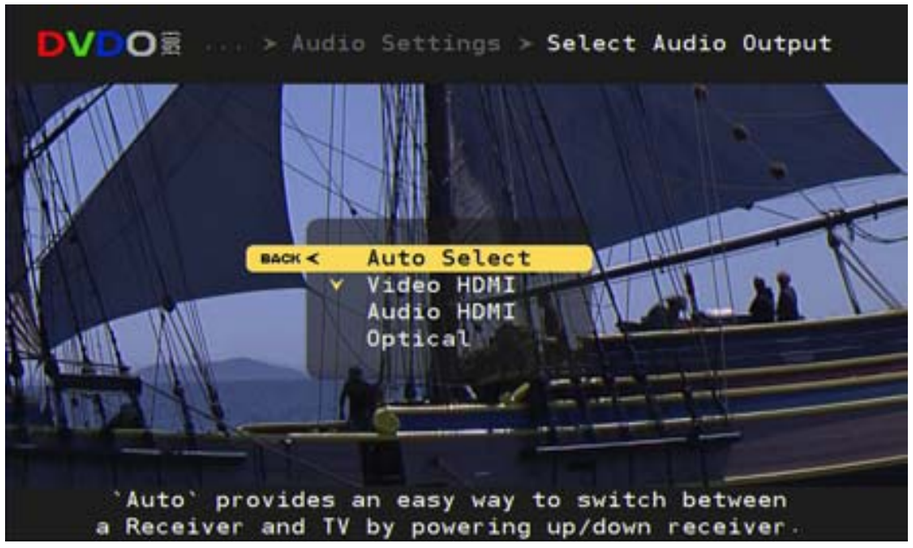
das Audio-Delay einstellen

Press **DVDO**, press **MENU**,
select **Settings,** select **Audio Settings,**
select **Adjust Audio Delay**

Use the Up/Down arrows to either add delay to audio (Up) or subtract delay from audio (Down).

Settings: Audio: Select Audio Output (Toneinstellungen)

Main Menu -> **Settings** -> **Select Audio Output**



Auto Select (Automatische Wahl)
Der EDGE wählt automatisch den Signalpfad zu einem Audioausgang. Die Wahl des Ausgangs hängt von den angeschlossenen und eingeschalteten Geräten ab.

Video HDMI als Audioausgang
Wählen Sie dies wenn Sie das Tonsignal zum einem Display mit eingebauter Tonwiedergabe senden möchten.

Audio HDMI als Audioausgang
Wählen Sie dies wenn Sie das Tonsignal zu einem AV-Verstärker mit HDMI-Eingang senden möchten um dessen Processing zu nutzen.

Optical als Audioausgang
Wählen Sie dies wenn Ihr AV-Verstärker keinen HDMI-Eingang besitzt.

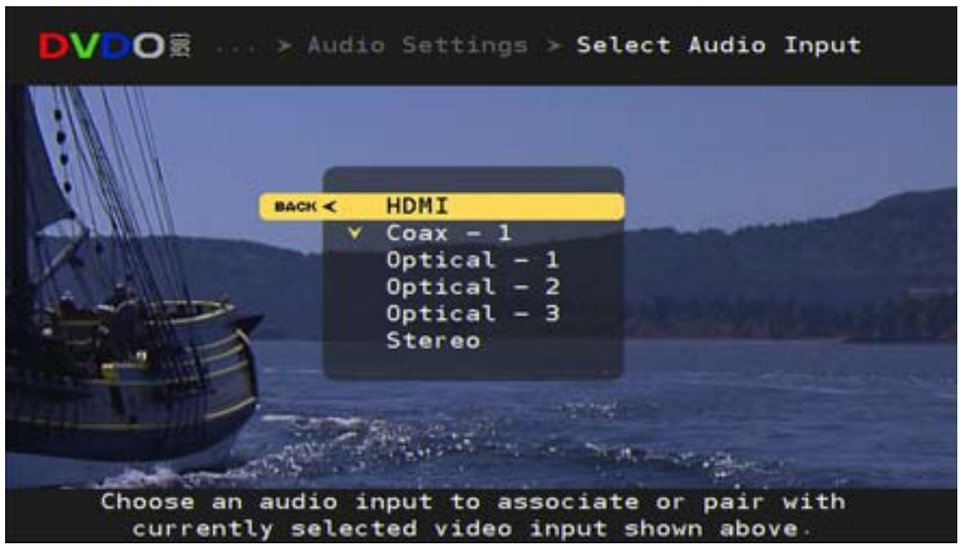
Wie Auto Select wählt: Die folgende Liste zeigt welche Verbindungen von der automatischen Wahl eingestellt werden.

Ausgang	Bedingung
Video/Audio HDMI	Das Display verfügt über Tonwiedergabe (per EDID gemeldet). Am Audio-HDMI-Ausgang ist kein AV-Receiver angeschlossen oder ein angeschlossener Verstärker ist abgeschaltet
Audio HDMI	Ein AV-Verstärker ist per Audio-HDMI-Buchse angeschlossen und eingeschaltet
Optical	Das angeschlossene Display verarbeitet kein Tonsignal (per EDID gemeldet)

Wenn Sie einen AV-Verstärker für Ihre Tonwiedergabe verwenden, dann müssen Sie ihn auf den Eingang einstellen, an den der DVDO EDGE angeschossen ist. Das brauchen Sie auch nur für diesen einen Eingang zu tun, denn Ihr EDGE übernimmt das Umschalten der Tonsignale.

Settings: Audio: Audio- und Videoeingänge verknüpfen

Main Menu -> **Settings** -> **Select Audio Input**



Wenn sie eine Komponente ohne HDMI anschließen, dann benötigen Sie dieses Menü um dem Videoeingang dieser Komponente einen Audioeingang zuzuordnen.

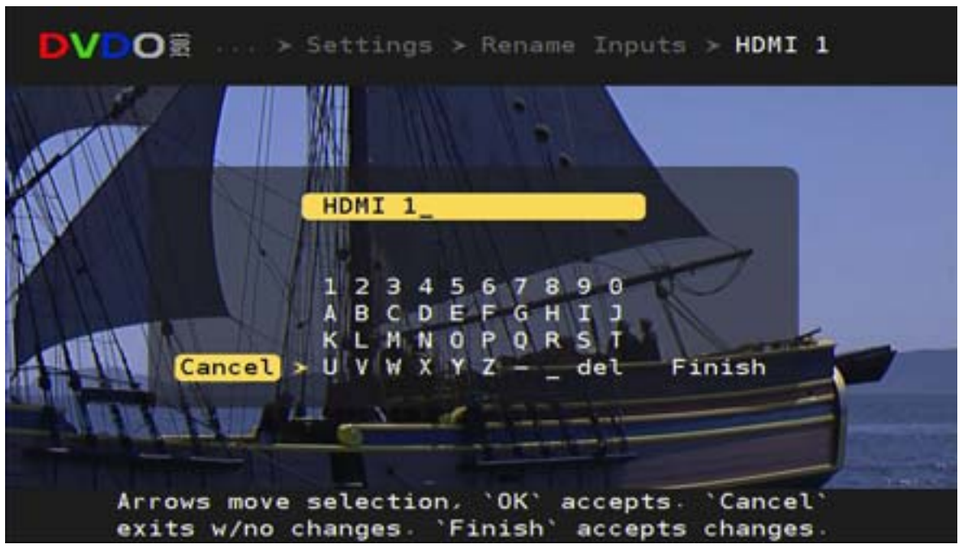
Der EDGE verwendet und schaltet die gepaarten Eingänge dann wie einen einzigen Eingang.

Wenn Sie in diesem Menü einen Audioeingang auswählen verknüpfen Sie ihn mit dem gegenwärtig gewählten Videoeingang.

Wenn Sie ein Quellengerät mit DVI-Bildausgang per HDMI-Adapter an den EDGE anschließen, dann müssen Sie eine separate Tonverbindung verkabeln und diese in diesem Menü mit dem HDMI-Eingang verknüpfen.

Settings: Eingänge umbenennen

Main Menu -> **Settings** -> **Rename Inputs**


DVDO
... > Settings > Rename Inputs > HDMI 1
HDMI 1_
1 2 3 4 5 6 7 8 9 0
A B C D E F G H I J
K L M N O P Q R S T
Cancel > U V W X Y Z - _ del Finish
Arrows move selection, `OK` accepts. `Cancel`
exits w/no changes. `Finish` accepts changes.

Mit dem Feature Rename Inputs können Sie die Konfiguration auf Ihre Bedürfnisse anpassen. Die Namen, die Sie vergeben erscheinen im „Select Inputs“ Menü.

Verwenden Sie die **Pfeiltasten** um die Buchstabenauswahl der Tastatur zu steuern.

Die Taste **OK** stellt den Buchstaben in die Eingabezeile.

Wählen Sie **Cancel** zum Verlassen ohne Eingabe.

Finish speichert Ihre Eingabe und beendet das Menü.

Settings: Game Modus

Main Menu -> **Settings** -> **Game Mode**

Über den Game Modus

Die Videoverarbeitung im EDGE benötigt ein paar Millisekunden um die sich das Bild und der Ton entspechend verzögern. Für die meisten Anwendungen spielt dies keine Rolle. Beim Spielen per Computer oder Konsole kann diese Verzögerung den Spieler mit seinem Controller durchaus stören.

Der Game Modus ist ein spezielles Processing mit minimaler Verzögerung damit Sie im Spiel maximal schnell reagieren können.

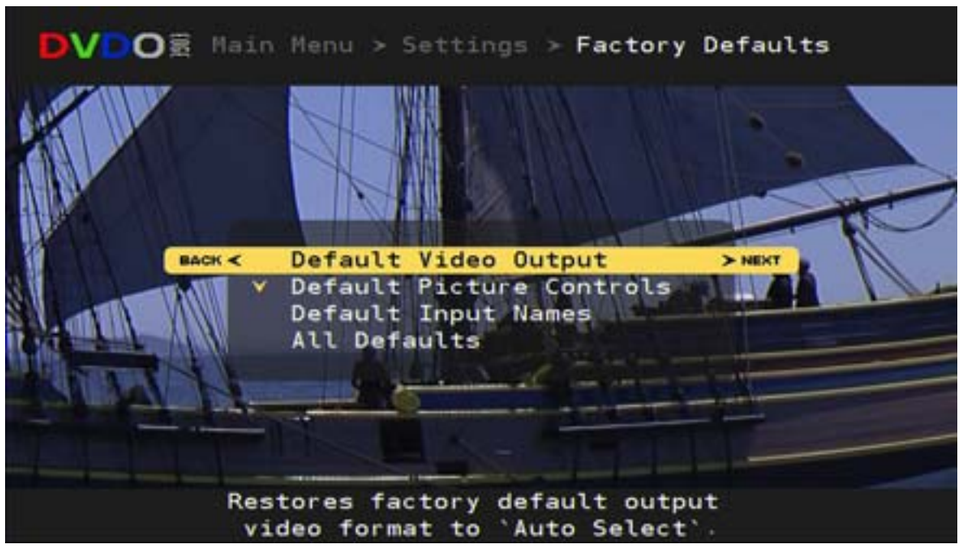
Zur Reduktion der Verzögerung braucht es einige Kompromisse in der Signalverarbeitung zu zu einer geringen Bildverschlechterung im Game Modus für können.

Wenn das Videosignal aus einem Interlaced-Format besteht kann es im Game Modus zu einer geringeren Auflösung die durch das verkürzte De-Interlacing entstehen kann um die Verzögerung zu minimieren.

Handelt es sich um ein progressives Videoformat dann sind im Game Modus einige rechenintensive Funktionen nicht zuschaltbar, beispielsweise die Mosquito-Rauschunterdrückung, Detailanhebung und Konturanhebung.

Settings: Werkseinstellung zurücksetzen

Main Menu -> **Settings** -> **Factory Defaults**



Das Zurücksetzten auf die Werkseinstellungen ist ein leichter Weg manuell gemachte Einstellungen wieder in den Originalzustand des EDGE zurückzusetzen.

Default Video Output (Videoausgang zurücksetzen)

Das voreingestellte Videoformat ist „Auto“. Im Auto-Modus kommuniziert der EDGE automatisch mit dem angeschlossenen Display und stellt sich auf dessen bevorzugtes Format ein.

Default Picture Controls (Bildeinstellungen zurücksetzen)
Zurücksetzten von Helligkeit, Kontrast, Farbton, Mosquito-Rauschunterdrückung, Detailanhebung und Konturanhebung.

Default Input Names (Eingangsnamen zurücksetzen)
Stellt die originalen Namen der Videoeingänge wieder her.

All Defaults (Alles zurücksetzen)

Zurücksetzen aller Parameter.

Abschnitt 4: Kabel
Videokabel

HDMI zu HDMI

Verbinden Sie den HDMI-Ausgang eines Quellengeräts mit einem HDMI-Eingang am EDGE

oder

verbinden Sie den Video/Audio-Ausgang des EDGE mit dem HDMI-Eingang Ihres TVs.

oder

verbinden Sie den Audio-HDMI-Ausgang des EDGE mit einem HDMI-Eingang am AV-Verstärker.

DVI zu HDMI Adapterkabel

Verbinden Siue den DVI-Ausgang des Quellengeräts mit dem HDMI-Eingang am EDGE

oder

verbinden Sie den Video/Audio-Ausgang des EDGE mit einem DVI-Eingang am Display.

Videokabel

Dreifach-RCA zu RCA

Dies ist ein Dreifach-RCA-(Cinch)-Kabel (gleiche Stecker an beiden Enden).

Verwenden Sie dieses zum Verbinden analoger Component-Ausgänge eines Quellengeräts mit dem EDGE.

Videokabel

S-Video-Kabel

S-Video-Anschlüsse stellen häufig Quellengeräte bereit die Standard-NTSC-, -PAL- oder SECAM-Signale liefern.

Wenn Sie die Wahl haben gibt Ihnen der S-Video-Anschluss eine bessere Bildqualität als ein Standard-Cinch-Kabel.

RCA- (Cinch-) Kabel

Dies ist die einfachste Methode Video zu verkabeln. RCA- (Cinch-) Kabel liefern Standard-NTSC-, -PAL- oder SECAM-Signale, herkömmliche analoge Videosignale.

RCA- (Cinch-) Kabel werden auch genutzt um digitale Audiosignale zu übertragen. In diesem Falle nennt man das „Coax“. Der EDGE besitzt einen Coax-Eingang für Digitalaudio.

RCA- (Cinch-) Kabelpaare nutz man auch für analoges Stereo-Audio.L - Stereo - R

Videokabel

VGA-zu-RGBHV-Adapter-Kabel

Mit solch einem Kabel lässt sich ein Computer mit VGA-Ausgang mit dem EDGE verbinden.

Verbinden Sie die 5 Cinchstecker in die weiß umrandeten
Anschlüsse des EDGE.

Verbinden Sie die roten, grünen und blauen Kabel mit den roten, grünen und blauen Buchsen.

Verbinden Sie die H- und V-Anschlüsse mit den korrespondierenden Kabeln – achten Sie auf die Beschriftung des Kabels, die Steckerfarben sind in diesem Falle nicht genormt.

Audiokabel

Optisches Digitalkabel

Optische Kabel nutzt man für digitale Audiosignale im S/P-DIF-Format.

Für Quellengeräte ohne HDMI-Ausgang können Sie optische Digitalkabel verwenden um sie an den EDGE anzuschließen.

Der EDGE hat 3 optische Digitaleingänge.

Der EDGE besitzt 1 optischen Digitalausgang. Er wird als Digitalausgang für AV-Verstärker genutzt die über keinen HDMI-Eingang verfügen.

HDMI

HDMI wurde bereits im Abschnitt Videokabel behandelt. HDMI ist die einzige Verbindung die sowohl Video- als auch Audiosignale im gleichen Kabel transportiert.

Coax

Coax kürzt landläufig den Begriff „Coaxial-Kabel“ ab. In der Consumer-Audio/Video-Branche bezeichnet man damit ein Cinch-Kabel für digitale Audiosignale. Coax-Anschlüsse sind in der Regel orange gekennzeichnet und transportieren digitale Audiosignale im S/P-DIF-Format.

Analog-Stereo

Analog-Stereo-Anschlüsse findet man vor allem an älteren Geräten. Wie der Name impliziert handelt es sich um analoge 2-Kanal-Stereo-Signale mit RCA- (Cinch-) Anschlüssen. In der Regel sind die Anschlüsse mit Rot und Weiß gekennzeichnet.

Welche Kabel sollte ich verwenden?

Ihre Audio- und Video-Quellengeräte werden verschiedene Typen von Anschlüssen bieten. Welche Wahl sollte man treffen? Die Wahl der Kabel kann entscheidenden Einfluss auf die Fähigkeiten und die Qualität des Systems haben. Die folgenden Hinweise helfen Ihnen das Optimum zu erreichen.

Kabel zu Ihrem TV

Bietet Ihr TV-Gerät einen HDMI-Eingang nutzen Sie ein HDMI-zu-HDMI-Kabel. Verbinden Sie den Video/Audio-HDMI-Ausgang des EDGE mit dem HDMI-Eingang des Displays. Besitzt Ihr TV mehrere Eingänge, so wählen Sie den HDMI-Eingang den der EDGE belegt. Sie brauchen in der Regel nie mehr einen Eingang umzustellen, denn das Umschalten erledigt nun Ihr EDGE.

Das HDMI-Kabel gibt auch Tonsignale an Ihr TV weiter, so dass Sie den Apparat auch für Ton nutzen können. Besitzt Ihr TV einen DVI-Eingang, so können Sie diesen per HDMI-zu-DVI-Adapterkabel anschließen. Sie müssen dann den DVI-Eingang des TVs auswählen.

DVI transportiert keinen Ton. Voraussichtlich müssen Sie einen AV-Verstärker für die Tonwiedergabe nutzen. Den AV-Verstärker können Sie per HDMI oder Optical anschließen.

Kabel zum AV-Verstärker

Falls Ihr AV-Verstärker HDMI-Eingänge besitzt, schließen Sie ihn per HDMI-Kabel über den Audio-HDMI-Ausgang des EDGE an. Sie müssen dann den verwendeten HDMI-Eingang des AV-Verstärkers wählen. Den müssen Sie in der Regel nie wieder verstellen, das der EDGE die Quellenumschaltung übernimmt.

Falls Ihr AV-Receiver über keinen HDMI-Eingang verfügt können Sie ihn per optischen Digitalkabel mit dem Optical-Ausgang des EDGE anschließen.

Eingang-Verkabelung

Hierarchie der Videokabel

Falls Sie die Wahl zwischen verschiedenen Kabeln haben hilft Ihnen die nachstehende Liste die richtige zu treffen. Wählen Sie das Kabel mit der niedrigsten Nummerierung.

1. HDMI
   HDMI-zu-HDMI-Kabel. Das verbindet Audio und Video.

2. DVI
   DVI-zu-HDMI-Adapter-Kabel. Sie benötigen eine weitere Verbindung für Audio.

3. Component
   Component-zu-Component-Kabel. Sie benötigen eine weitere Verbindung für Audio.

4. S-Video
   S-Video-Kabel. Sie benötigen eine weitere Verbindung für Audio.

5. Video
   Videokabel. Sie benötigen eine weitere Verbindung für Audio.

Hierarchie der Audiokabel

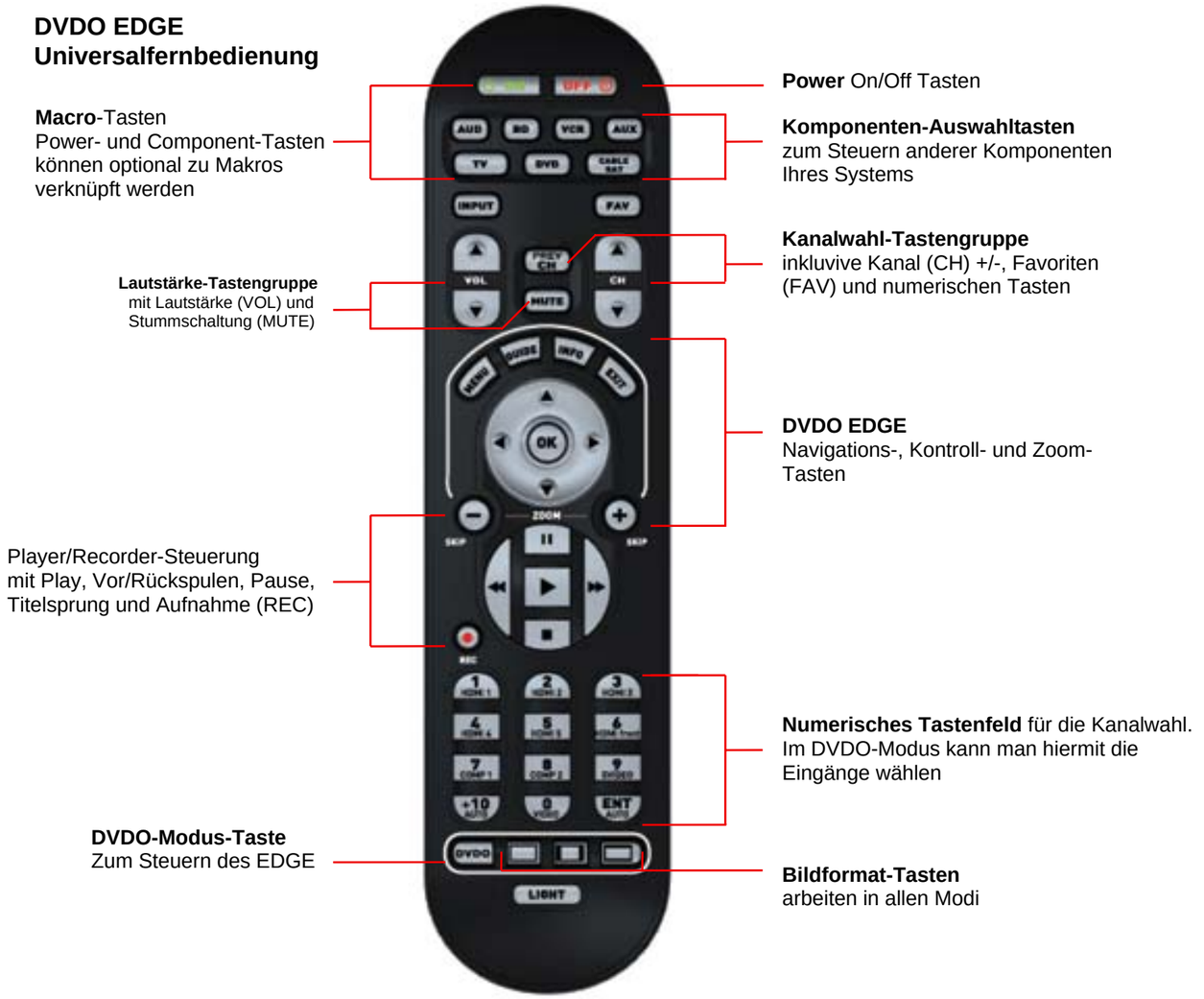
Falls Sie die Wahl zwischen verschiedenen Kabeln haben hilft Ihnen die nachstehende Liste die richtige zu treffen. Wählen Sie das Kabel mit der niedrigsten Nummerierung.

1. HDMI
   HDMI-zu-HDMI-Kabel. Das verbindet Audio und Video.

2. Optical
   Diese optische Verbindung erhält das Audiosignal in seiner digitalen Form und Qualität, da keine weiter Verarbeitung notwendig wird.

3. Analog Stereo (L - Stereo - R)

Abschnitt 5: Die Universalfernbedienung des DVDO EDGE



Die Universalfernbedienung des DVDO EDGE

Der Abschnitt „Verwendung der Fernbedienung des EDGE“ stellte die Universalfernbedienung vor und konzentrierte sich auf die Steuerung des DVDO EDGE. Dieses Kapitel beschäftigt sich mit der Steuerung anderer Komponenten Ihres Systems.

Der Handgeber des DVDO EDGE ist eine Universalfernbedienung. Sie erlaubt die Steuerung von bis zu 8 Komponenten (inklusive EDGE) in einem Audio/Video-System mit einer Fernbedienung. Verwenden Sie die DVDO EDGE Fernbedienung für die tägliche Handhabung Ihres Systems. Sie werden dennoch zum erstmaligen Einrichten Ihres Systems die originalen Fernbedienungen aller Komponenten benötigen. Danach benötigen Sie sie nur noch, wenn Sie an der Einrichtung Ihres Systems etwas ändern.

Universalfernbedienung – Überblick

Dieses Kapitel gibt einen Überblick zum Gebrauch der Fernbedienung aus Sicht des Systems und erklärt die einzigartigen Funktionen der DVDO EDGE Fernbedienung. Details er Programmierung der Fernbedienung finden Sie im Abschnitt „Programmierung der Fernbedienung“.

Die Fernbedienung bietet drei primäre Funktionsgruppen um die Handhabung Ihres Systems so einfach wie möglich zu gestalten:

1. Modi
Sie schalten die Fernbedienung in einen Modus zum Steuern einer bestimmten Systemkomponente durch eine der 8 Modus-Tasten. In einem solchen Modus steuert die Fernbedienung ein bestimmtes Gerät Ihres Systems.

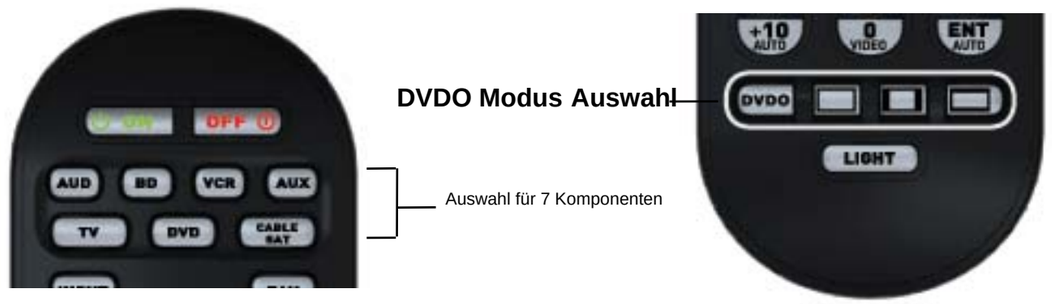
2. Punch Trough (Direkttasten)
Der Punch-Trough-Modus minimiert die Notwendigkeit ständig zwischen Modi hin und her zuschalten. Einige Tasten der Fernbedienung besitzen vernwandte Funktionen. So hängen die Tasten für VOLUME und MUTE funktional zusammen, sie sind verwandt. Ein anderes Beispiel sind die Laufwerksfunktionen die zu einer Funktionsgruppe zusammengefasst werden.

Die Direkttasten erlauben einer Funktion Tasten einer Komponente zugeordnet zu sein, während die Fernbedienung sich Modus einer anderen Systemkomponente befindet. Beispiel: Ein DVD-Player hat typischer Weise keine Funktion für die Lautstärke, die regelt normaler Weise der AV-Verstärker oder der Fernseher. Die Direkttasten-Funktion erlaubt nun die Lautstärkeregelung im DVD-Modus. Definieren Sie also die Lautstärke-Funktionsgruppe als Direkttasten gelten diese in jedem Modus und Sie müssen nie wieder überlegen, in welchen Modus zu welcher Komponente Sie umschalten müssen um die Lautstärke zu regeln.

3. Macros
Ein Macro erlaubt es Ihnen mit einer Taste die Funktionen einer ganzen Tastenfolge auszuführen. Macros erleichtern Ihnen die Handhabung für Tastenfolgen die Sie oft verwenden. Mit einer Taste können Sie ganze Serien Funktionen ausführen.

Modi

Sie können einzelne Komponenten Ihres Systems steuern wenn Sie eine Modus-Taste drücken. Die Fernbedienung kommuniziert dann mit der gewählten Komponente. Siebe Modus-Tasten finden Sie oben auf der Fernbedienung bei den Power-Tasten. Die DVDO-Modustaste zum Steuern des DVDO EDGE befindet sich unten.



Folgende 7 Komponenten können Sie mit diesen Tasten kontrollieren:

AUD: Audio
Steuert das Tonsystem in Ihrer Anlage. Dieser Modus kommt zum Einsatz, wenn Sie die Audiosignale mit einer Extra-Tonanlage wiedergeben und nicht per TV. Typischer Weise wird dies ein AV-Verstärker mit Surround-Processing sein, der auch Ihre Lautsprecher ansteuert. Wenn Sie den Ton über Ihr TV wiedergeben können Sie das über den TV-Modus steuern.

BD: BluRay Disc
Zum Steuern Ihres High-Definition Blu-ray-Players

VCR: Video-Cassetten-Recorder

AUX: Auxiliary
Auxiliary kann für ein ansonsten nicht aufgelistetes Gerät verwendet werden, verstehen Sie es praktisch als Reserve-Modus

TV: Steuert Ihren Fernseher

DVD: Steuert Ihren DVD-Spieler

Cable/SAT
Zum Bedienen Ihrer Settop-Box zum Fernsehempfang

Punch Through (Direkttasten)

Punch Through (Direkttasten) ist eine Funktion die es erlaubt eine Kompente zu steuern während sich die Fernbedienung eigentlich im Modus eines anderen Gerätes befndet. Nutzen Sie beispielsweise in Ihrem System einen AV-Verstärker für die Tonverarbeitung und verwenden geraden Ihren DVD-Spieler. Ihre Fernbedienung befindet sich zur Laufwerkssteuerung mit Play, Pause et cetera im DVD-Modus. Aber Sie möchten darüber hinaus auch die Lautstärke am AV-Verstärker regeln obwohl Ihre Fernbedienung sich im DVD-Modus befindet. Dank der Direkttasten-Funktion können Sie nun die Lautstärke des AV-Verstärkers regeln, obwohl Sie sich im DVD-Modus befinden.

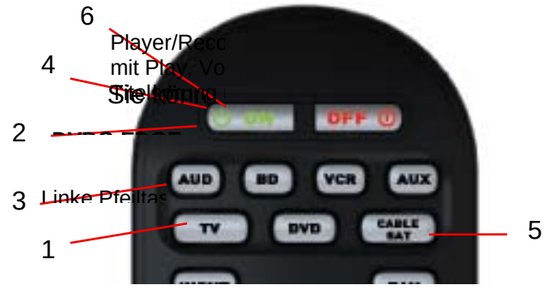
Sie müssen dazu Punch Through (Direkttasten) während der Programmierung der Fernbedienung einrichten. Das ist in der Anleitung zur Universal R7 auf der CD erklärt.

Macros

Ihre Fernbedienung beherrscht auch Macros. Ein Macro führt eine Reihe von Tastendrücken automatisch mit nur einer Taste aus. Macros sind daher praktisch für alle Serien von Tastendrücken, die Sie häufig gebrauchen.

Ein Beispiel: Ein Macro kann dazu verwendet werden mit nur einem Tastendruck alle Geräte Ihres Systems einzuschalten.

Lassen Sie uns beispielsweise annehmen, sie schalten regelmäßig Ihr TV, den AV-Verstärker und die Settop-Box ein. Diese Funktionsfolge benötigen Sie immer und immer wieder. Dies ist die Tastensequenz:



1. Drücken Sie TV
2. TV einschalten
3. Drücken Sie AUD (AV- Verstärker)
4. AV-Verstärker einschalten
5 Drücken Sie Cable/Sat (Settop-Box)
6. Schalten Sie die Box ein

Diese Sequenz aus 6 Tastendrücken können Sie in ein Macro fassen, damit dann ein Tastendruck reicht alle drei Komponenten einzuschalten. Hinweis: Bemerkten Sie, dass wir den EDGE nicht eingeschaltet haben? Er wird das Eingangssignal von der Settop-Box detektieren und sich dadurch selbsttätig einschalten.

Sie können 9 Tasten für Macros verwenden. Da sind die Power ON und OFF Tasten und die 7 Komponenten-Tasten (AUD, BD, VCR, etc.). Wenn Sie eine dieser Tasten für ein Macro belegen verliert sie ihre ursprüngliche Funktion. Es ist also klug für Macros Tasten zu belegen, die sonst keine Funktion in Ihrem System erfüllen.

Programmieren der Fernbedienung

Die DVDO-Fernbedienung ist dazu gedacht neben dem EDGE bis zu sieben weitere Audio/Video-Komponenten zu steuern. Die Fernbedienung ist für verbreitete Markengeräte markengeräte bereits vorprogrammiert, für AUDIO, TV, DVD, CD, VCR, SAT/CABLE and AUX (Licht, Media PC etc.)

Die Fernbedienung ist ebenfalls fähig die Befehle von anderen Original-Fernbedienungen weiterer Hersteller zu erlernen.

Die Fernbedienung zeigt die verschiedenen Funktionsabläufe visuell mittels LEDs unter den Tasten an um Ihnen die Programmierung zu erleichtern.

1. Programmieren der Fernbedienung mit vorprogrammiertem Code

Anmerkung. Eine vollständige Liste aller dreistelligen Codes finden Sie im Anschluss an dieses Kapitel.

A. Programmieren mittels des dreistelligen Codes

Schritt 1) Schalten Sie das Gerät ein, dass Sie bedienen möchten.

Schritt 2) Halten Sie die Komponenten- und die OK-Taste gleichzeitig für 3 Sekunden gedrückt bis die Komponenten-Taste erleuchtet (Das LED bleibt 20 Sekunden an – Ihr nächster Bedienschritt muss in dieser Zeit erfolgen).

Schritt 3) Richten Sie die Fernbedienung auf Ihr Gerät und geben Sie mittels der numerischen Tasten (Tasten 0-9) den ersten dreistelligen Code ein (Die LED der Komponenten-Taste blinkt je einmal für jede Zifferneingabe).

Tipp) Ihr Gerät schaltet sich ab, wenn der eingegebene Code stimmt. Falls es nach der Eingabe nicht ausschaltet probieren Sie den nächsten Code bis Ihr Gerät sich abschaltet.

Falls Sie alle gelisteten Codes probiert haben und sich Ihr Gerät nicht abschaltete verwenden Sie bitte die Auto Search Methode (automatische Suche), denn einige Geräte stammen von Fremdherstellern (OEM).

Schritt 4) Wenn sich Ihr Gerät abschaltet drücken Sie die Komponenten-Taste aus Schritt 2) erneut. Das speichert die eingegebene Code-Nummer (Die Taste blinkt 3 mal zum Bestätigen des Speicherns).

Schritt 5) Wiederholen die die vorangegangenen Schritte um die Geräte für alle zu steuernden Komponenten zu programmieren.

B. Die Auto-Search Methode

Schritt 1) Schalten Sie das Gerät ein, dass Sie bedienen möchten.

Schritt 2) Halten Sie die Komponenten- und die OK-Taste gleichzeitig für 3 Sekunden gedrückt bis die Komponenten-Taste erleuchtet (Das LED bleibt 20 Sekunden an – Ihr nächster Bedienschritt muss in dieser Zeit erfolgen).

Schritt 3) Richten Sie die Fernbedienung auf das Gerät und drücken Sie die Rauf Pfeiltaste so oft (oder halten sie gedrückt) bis das gewünschte Gerät abschaltet.

Tipp) Jedesmal sendet die Rauf Pfeiltaste (oder die Runter-Taste) das Power-Signal einer Programmier-Code-Nummer.
Tipp) Wenn das Gerät abschaltet, sollten Sie danach weitere Tasten für dieses Gerät ausprobieren, die Pfeiltasten, die numerischen Tasten und Power On und Off, Mute und Volume und die Channel-Tasten. Jedes mal, wenn Sie eine Taste drücken blinkt die Komponentenaste einmal.

Schritt 4) Wenn Ihr Gerät abschaltet drücken Sie aktuelle die Komponentenaste einmal erneut um den gefundenen Code zu speichern. (Die Taste blinkt dreimal um das Speichern zu bestätigen)

Schritt 5) Wiederholen Sie die vorangegangenen Schritt für alle zu programmierenden Komponenten.

Tipp) Sie können jederzeit auch wieder die „drei Ziffern Code Eingabe“ verwenden, indem Sie die numerische Tastatur (Zifferntasten 0-9) verwenden und danach die OK-Taste als Schritt 3).

Tipp)Falls Sie dennoch keinen Steuercode für Ihre Komponente finden können, verwenden Sie die **Lernmethode** der nächsten Seite.

C. Programmierung eines zweiten TV, DVD-Spielers etc. auf weitere Komponententasten

Diese Funktion die dem Programmieren der Fernbedienung zur Steuerung von mehr als zwei Komponente einer Gattung auf weitere Komponententasten. Sie können grundsätzlich eine Code Nummer jedes Gerätes jeder unbenutzten Komponententaste zuordnen.

Beispiel: Sie betreiben zwei TV-Geräte. Programmieren Sie die Fernbedienung für das erste auf die Komponententaste TV mit dem zuvor beschriebenen Procedere. Programmieren Sie das zweite auf eine sonst ungenutzte Komponententaste, etwa AUX, gemäß der folgenden Beschreibung.

Schritt 1) Schalten Sie das TV manuell ein.

Schritt 2) Halten Sie die AUX- und die OK-Taste gleichzeitig für 3 Sekunden gedrückt bis die AUX-Taste erleuchtet (Das LED bleibt 20 Sekunden an – Ihr nächster Bedienschritt muss in dieser Zeit erfolgen).

Schritt 3) Drücken Sie dann die Taste TV zum Programmieren der TV-Programmcodes.

Schritt 4) Richten Sie die Fernbedienung auf Ihr Gerät und geben Sie mittels der numerischen Tasten (Tasten 0-9) den ersten dreistelligen Code ein (Die LED die TV-Taste blinkt je einmal für jede Zifferneingabe).

Tipp) Ihr Gerät schaltet sich ab, wenn der eingegebene Code stimmt. Falls es nach der Eingabe nicht ausschaltet probieren Sie den nächsten Code bis Ihr Gerät sich abschaltet.

Schritt 5) Wenn sich Ihr Gerät abschaltet drücken Sie erneut die AUX-Taste. Das speichert die eingegebene Code-Nummer (Die Taste blinkt 3 mal zum Bestätigen des Speicherns).

D. Herausfinden, welcher Code für eine Komponente gespeichert ist

Schritt 1) Halten Sie die Komponenten- und die OK-Taste gleichzeitig für 3 Sekunden gedrückt bis die Komponenten-Taste erleuchtet (Das LED bleibt 20 Sekunden an – Ihr nächster Bedienschritt muss in dieser Zeit erfolgen).

Schritt 2) Drücken Sie die INFO-Taste.

Die Komponententaste blinkt nun so oft wie die einzelnen Ziffern des Codes der Programmiert ist. Zwischen den Ziffern ist 1 Sekunde Pause, die das LED durch abschalten anzeigt.

Beispiel: 1 mal Blinken, 3 mal Blinken, dann 8 mal Blinken bedeutet die Code Nummer 138

Tipp) 10 mal Blinken steht für die Ziffer „0“.

2. Programmieren der Fernbedienung mit der Lernmethode:

- Alle 7 Komponententasten können Befehle lernen, ausser der „Light“-Taste.
- Lernfähig sind Trägerfrequenzen von 15kHz bis 480kHz.
- Erlernte Funktionen überschreiben jede existierende fest programmierte Funktionen der Fernbedienung
- Neu erlernte Funktionen überschreiben automatisch jeden zuvor erlernten Befehl der gleichen Taste.
- Erlernte Funktionen bleiben bestehen, selbst wenn eine andere Code Nummer in die Fernbedienung programmiert wird.
- Um zur ursprünglichen Programmierung einer Funktion zurückzugelangen muss der erlernte Befehl gelöscht werden.

A. Einen neuen Befehl lernen

Schritt 1) Halten Sie die Komponenten- und die ENT-Taste gleichzeitig für 3 Sekunden gedrückt bis die Komponenten-Taste erleuchtet (Das LED bleibt 20 Sekunden an – Ihr nächster Bedienschritt muss in dieser Zeit erfolgen).

Schritt 2) Drücken Sie auf der Fernbedienung die Taste die den neuen Befehl erhalten soll (Die Komponententaste blinkt einmal)

Schritt 3) Halten sie die zu lernende Taste der Originalfernbedieung gedrückt bis die Komponententaste zweimal blinkt.

Tipp) Falls das Erlernen des Befehls fehlschlägt blinkt die Komponententaste 5 mal. Wiederholen dann bitte Schritt 3.

Wiederholen Sie Schritt 2 und Schritt 3 für alle Tasten der gewählten Komponente aus Schritt 1 die einen neuen Befehl erlernen sollen.

Schritt 4) Haben Sie alle zu erlernenden Befehle auf die neuen Tasten übertragen drücken und halten Sie erneut die Komponenten- und die ENT-Tasten gleichzeitig gedrückt, das speichert die Funktionen. Die Komponententaste blinkt daraufhin 3 mal zur Bestätigung dass alles gespeichert ist.

Wiederholen Sie die vorangegangenen Schritte für alle Komponenten ab Schritt 1.

B. Einen erlernten Befehl von einer Taste löschen:

Schritt 1) Halten Sie die Komponenten- und die ENT-Taste gleichzeitig für 3 Sekunden gedrückt bis die Komponenten-Taste erleuchtet (Das LED bleibt 20 Sekunden an – Ihr nächster Bedienschritt muss in dieser Zeit erfolgen).

Schritt 2) Drücken und halten Sie nun die zu löschende Taste für 3 Sekunden (Die Komponententaste blinkt 2 mal zum Bestätigen der Löschung).

Wiederholen Sie Schritt 2 für jede Taste der gleichen Komponente, die sie löschen möchten.
Schritt 3) Zum Verlassen des Modus drücken und halten Sie die Komponenten- und die ENT-Taste noch einmal (die Taste blinkt 3 mal).

C. Löschen aller erlernten Bedfehle einer Komponente

Schritt 1) Halten Sie die Komponenten- und die ENT-Taste gleichzeitig für 3 Sekunden gedrückt bis die Komponenten-Taste erleuchtet (Das LED bleibt 20 Sekunden an – Ihr nächster Bedienschritt muss in dieser Zeit erfolgen).

Schritt 2) Drücken und halten Sie die Komponenten- und Pause-Taste gleichzeitig für 5 Sekunden, bis es 2 mal blinkt.

Schritt 3) Zum Verlassen des Modus drücken und halten Sie die Komponenten- und die ENT-Taste noch einmal (die Taste blinkt 3 mal).

3. Programmieren der Fernbedienung mit weiterführenden Funktionen

A. Programmieren mehrerer Befehle zu eine Makro

Es gibt 9 (7 bei R5) Makrotasten (ON, System OFF und 7 (5 bei R5) Komponententasten) die jeweils bis zu 20 Befehle speichern können.

Drücken Sie eine der Makrotasten sendet die Fernbedienung eine Folge der gespeicherten Tastenfunktionen. So können Sie zum Beispiel mehrere Geräte auf einmal ein- oder ausschalten, wenn Sie deren On/Off-Befehle als Makro speichern.

Schritt 1) Zum Programmieren eines Makros auf eine Komponententaste halten Sie die Komponenten- und die MUTE-Taste gleichzeitig für 3 Sekunden gedrückt bis die Komponenten-Taste erleuchtet (Das LED bleibt 20 Sekunden an – Ihr nächster Bedienschritt muss in dieser Zeit erfolgen).

Zum Programmieren eines Makros auf die POWER ON oder die SYSTEM OFF Tasten halten Sie die POWER ON oder die SYSTEM OFF Taste und die MUTE-Taste gleichzeitig für 3 Sekunden gedrückt bis die TV- und die SAT/CABLE-Tasten erleuchten (Die LEDs bleiben 20 Sekunden an – Ihr nächster Bedienschritt muss in dieser Zeit erfolgen).

Schritt 2) Drücken Sie eine der Makrotasten.

Schritt 3) Drücken Sie bis zu 20 Tasten in Folge die Sie als Abfolge im Macro speichern möchten. Die Komponententaste blinkt 1 mal pro gedrückter Taste).

Tipp) Das Drücken einer Komponententaste zum Wechseln des Modus wird als Befehl gezählt.

Schritt 4) Drücken Sie die CH-Rauf-Taste zum Speichern der Folge (Das LED blinkt 3 mal zum Bestätigen der Programmierung).

Anmerkung: Sie können auch Verzögerungen zwischen Befehlen programmieren – Das Drücken der PAUSE-Taste erzeugt jeweils eine halbe Sekunde Pause.

Anmerkung: Sie können eine Markotaste so programmieren, dass Sie sie 2 Sekunden gedrückt halten müssen um die Befehlsfolge zu starten. Programmieren Sie dazu als ersten Befehl eine Pause.

Anmerkung: Sie können weder die CH-Rauf-Taste noch die Pause-Taste als Makrobefehl speichern.

Löschen von Makrobefehlen:

Schritt 1) Halten Sie die Komponenten- und die MUTE-Taste gleichzeitig für 3 Sekunden gedrückt bis die Komponenten-Taste erleuchtet (Das LED bleibt 20 Sekunden an – Ihr nächster Bedienschritt muss in dieser Zeit erfolgen).

Schritt 2) Drücken Sie die Makrotaste deren Befehle Sie löschen möchten.

Zum Löschen eines Makros auf die POWER ON oder die SYSTEM OFF Tasten halten Sie die POWER ON oder die SYSTEM OFF Taste und die MUTE-Taste gleichzeitig für 3 Sekunden gedrückt bis die TV- und die SAT/CABLE-Tasten erleuchten (Die LEDs bleiben 20 Sekunden an – Ihr nächster Bedienschritt muss in dieser Zeit erfolgen).

Schritt 3) Drücken Sie die CH-Rauf-Taste zum Speichern der Löschung (Die Taste blinkt 3 mal zum Bestätigen der Programierung).

B. Prograammieren eines Punch Through (Direkttasten):

Volume (Lautstärke-) Regelung als Direkttasten

Ihre Fernbedienung kann so programmiert werden dass Audiofunktionen und/oder die Lautstärkeregleung Ihres TVs (Volume rauf/runter und MUTE) in allen Sieben Komponentenmodi funktionieren.

Schritt 1) Halten Sie die Komponenten- und die OK-Taste gleichzeitig für 3 Sekunden gedrückt bis die Komponenten-Taste erleuchtet (Das LED bleibt 20 Sekunden an – Ihr nächster Bedienschritt muss in dieser Zeit erfolgen).

Schritt 2) Drücken Sie die VOL-Hoch-Taste (Die Komponententaste blinkt 1 mal)

Schritt 3) Drücken Sie die Komponententaste des Audiogerätes dessen Lautstärke als Direkttasten etabliert werden soll oder die des TV-Gerätes (Die Komponententaste blinkt 3 mal zur Bestätigung).

Channel (Sender-) Umschaltung als Direkttasten

Sie können die Fernbedienung so einstellen, dass die Sender-Umschaltung Ihrer Settop-Box oder des TV-Gerätes (CH Hoch/Runter und die Sender-Nummer (Zifferntasten 0-9)) auch in anderen Modi zugänglich sind.

Schritt 1) Halten Sie die Komponenten- und die OK-Taste gleichzeitig für 3 Sekunden gedrückt bis die Komponenten-Taste erleuchtet (Das LED bleibt 20 Sekunden an – Ihr nächster Bedienschritt muss in dieser Zeit erfolgen).

Schritt 2) Drücken Sie die CH-Hoch-Taste (Die Komponententaste blinkt 1 mal)

Schritt 3) Drücken Sie die SAT Komponententaste um die Senderwahl Ihrer Settop-Box als Direkttasten zu etablieren, oder entsprechend die TV-Taste (Die Komponententaste blinkt 3 mal zur Bestätigung).

Transport Control “Punch Through”

Sie können die Fernbedienung so einstellen, dass die Laufwerksfunktionen Video- oder DVD/BD-Spielers (Play, Stop, FF, REW, PAUSE, SKIP+, SKIP- und Record) auch in anderen Modi zugänglich sind.

Schritt 1) Halten Sie die Komponenten- und die OK-Taste gleichzeitig für 3 Sekunden gedrückt bis die Komponenten-Taste erleuchtet (Das LED bleibt 20 Sekunden an – Ihr nächster Bedienschritt muss in dieser Zeit erfolgen).

Schritt 2) Drücken Sie die PLAY-Taste (Die Komponententaste blinkt 1 mal)

Schritt 3) Drücken Sie die DVD Komponententaste um die Laufwerksfunktionen Ihres DVD/BD-Players als Direkttasten zu etablieren, oder entsprechend die VCR-Taste (Die Komponententaste blinkt 3 mal zur Bestätigung).

OSD (On Screen Menu – Bildschirmmenü) als Direkttaste

Sie können die Fernbedienung so einstellen, dass Bildschirmmenü Ihrer Settop-Box oder eines DVD/BD-Spieler (MENU, GUIDE, INFO, EXIT, SEL die Pfeiltasten) auch in anderen Modi zugänglich sind.

Schritt 1) Halten Sie die Komponenten- und die SEL-Taste gleichzeitig für 3 Sekunden gedrückt bis die Komponenten-Taste erleuchtet (Das LED bleibt 20 Sekunden an – Ihr nächster Bedienschritt muss in dieser Zeit erfolgen).

Schritt 2) Drücken Sie die MENU-Taste (Die Komponententaste blinkt 1 mal)

Schritt 3) Drücken Sie die SAT Komponententaste um die Steuerung des Bildschirmmenüs Ihrer Settop-Box als Direkttasten zu etablieren, oder entsprechend die DVD-Taste (Die Komponententaste blinkt 3 mal zur Bestätigung).

C. Hintergrundbeleuchtung

Die Hintergrundbeleuchtung der Tasten bleibt 10 Sekunden an nachdem Sie die LIGHT Taste gedrückt haben. Diese Zeit verlängert sich solange wie Sie innerhalb dieser Zeit eine Taste drücken. Das Licht bleibt immer 10 Sekunden nach der letzten Taste an.

D. Zurücksetzen auf Werkseinstellung

Um ALLES zu löschen, was Sie an dieser Fernbedienung eingestellt haben, drücken und halten Sie die Tasten TV und REC für 10 5 Sekunden bis die Tasten TV SAT/CABLE 5 mal blinkt. Das setzt die Fernbedienung in den Auslieferungszustand zurück.

Code-Tabelle: AV-Verstärker und Audio-Prozessoren.

Hersteller/Marke	Programmier-Codes
ADC	007
ADCOM	082 092 225 161 269 355 356
AIWA	170 018 104 202 203 213 211 188
AKAI	189
AMC	125 126 127 281 282
ANGSTROM	42
ANTHEM	335 337
ARCAM	141 418
ATLANTIC TECHNOLOGY	342
AUDIO FILE	071
AUDIO MATRIX	167
AUDIO TECHNICA	134
B & K	096 097
BOSE	070 170 224 347 409 460
BOSTON ACOUSTICS	447
BRIX	555
CARVER	006 028 061 071 201 214 226 185 022 077 284
CINEMA SOUND	134
CITATION	148 272
CLARION	026
DELPHI	515
DENON	109 215 230 234 259 330 340(Default)
ELAN	057 290
ENLIGHTENED AUDIO	099 098
ESCIENT	368 451
FISHER	047 214 182 297
FLEXTRONICS	378
FOSGATE AUDIONICS	231 342
GE	056
GOLDSTAR	008
HARMAN KARDON	231 233 153 154 118 318
HITACHI	020
INTEGRA	275
JAMO	398
JCPENNEY	216
JENSEN	058
JVC	163 191 114 279 291
KENWOOD	026 066 145 192 182 005 280 374
KLH	331
KOSS	216
KRELL	150 072 376 384
KYOCERA	007
LEXICON	120 235 236 237 357 360

Code-Tabelle: AV-Verstärker und Audio-Prozessoren.

Hersteller/Marke	Programmier-Codes
LINN	124 377
LUXMAN	137 139 052 165 115 004 009
LXI	056
MAGNAVOX	086 164 152 208
MARANTZ	006 028 031 040 063 185 186 251 265 119 289 296
MCINTOSH	238 286
MERIDIAN	100 012 013
MITSUBISHI	242 243 204
MONDIAL	157 158 042 043 081 112
MYRYAD	276 293
NAD	186 113 283 478 479
NAKAMICHI	111 244 245 172 183 287
NEC	176
NIRO	343
NILES	403
ONKYO	017 046 108 080 209 275
OPTIMUS	026 041
OUTLAW	342
PANASONIC	032 195 219 177 292 383
PARASOUND	129 130 132 261 294 295 333 334
PHILIPS	249 250 251 063 119
PIONEER	014 039 044 069 168 116 035 078 198 480
POLKAUDIO	515
PROCEED	144 268
RCA	010 048 117 156 067 288
REALISTIC	019 056 073 075 095
ROTEL	074 083 085
RUSSOUND	379 391 392
SAMSUNG	016
SANSUI	040 048 110 119 065 228
SANYO	047 059
SCOTT	019 091
SHARP	026 094 131 175
SHERWOOD	024 102 106 447
SIRIUS	555
SONY	018 247 248 166 101 184 218 271 369 372 380
SOUNDESIGN	036
SSI	068
SUNFIRE	344 345 346
TEAC	005 019 049 111 212 217
TECHNICS	122 176 193 219 178 177 200 257 262
THETA DIGITAL	136
TOSHIBA	060 087 198 278
XM SATELLITE RADIO	515

Code-Tabelle: AV-Verstärker und Audio-Prozessoren.

Hersteller/Marke	Programmier-Codes
YAMAHA	026 253 169 067 173 205 264 232 089 264 274 285 373
ZENITH	143 210

Code-Tabelle: Audio (Satelliten-Empfänger)

Hersteller/Marke	Programmier-Codes
BRIX	555
DELPHI	515
POLKAUDIO	515
SIRIUS	555
XM SATELLITE RADIO	515

Code-Tabelle: Blu-ray- & HD-DVD-Player

Hersteller/Marke	Programmier-Codes
LG	004
PANASONIC	002
PIONEER	003
SAMSUNG	005
SONY	001
TOSHIBA	006

Code-Tabelle: CD-Player (CD ist keine dezidierte Taste zugeordnet, siehe Programmiermethoden 1C)

Hersteller/Marke	Programmier-Codes
ADCOM	062 042
AIWA	089 170 187
AKAI	202
AMC	231 232
ARCAM	238
AUDIO ACCESS	119 147
AUDIO EASE	165
AUDIO TECHNICA	046
CALIFORNIA AUDIO	103 008
CARVER	185 041 044 050 107 130 134 135 138 139 203 204 167
CREEK	159
DENON	256 123
EMERSON	042
FISHER	050 185 134 008
GENEXXA	010
HARMAN KARDON	033 047 208
HITACHI	042 175
iNKEL	130

Code-Tabelle: CD-Player (CD ist keine dezidierte Taste zugeordnet, siehe Programmiermethoden 1C)

Hersteller/Marke	Programmier-Codes
JCPENNEY	141
JENSEN	158
JVC	257 022 136 163 213 214 242 243
KENWOOD	185 259 023 055 071 072 142 137 254
KRELL	241
KYOCERA	258
LUXMAN	011 028 070 249 252
MAGNAVOX	044 107
MARANTZ	041 044 051 077 107 209 246
MCINTOSH	212 247
MEMOREX	010
MISSION	044 107
MITSUBISHI	179
MONDIAL	147
MYRYAD	244 155
NAD	258 178
NAKAMICHI	217 218
NEC	062
NIKKO	046
NSM	044 107
ONKYO	030 038 039 168 169
OPTIMUS	010 050 081
PANASONIC	103 172 008 068 248
PARASOUND	233 240
PHILIPS	041 044 107 246
PIONEER	010 020 174 175 176
PROCEED	239
PROTON	044 107
QUASAR	103 008
RCA	017 042 150
REALISTIC	042 050 051 187
ROTEL	044 107 161 178 250
SAE	044 107
SANSUI	044 107 128 171 190 125
SANYO	050
SHARP	026 031 051
SHERWOOD	019 051 096 112 115 119 166
SIGNATURE	033
SONY	048 081 097 126 133 177 225 226 164
SOUNDESIGN	251
SUMO	155
SYLVANIA	044 107
SYMPHONIC	052
TANDY	010

Code-Tabelle: CD-Player (CD ist keine dezidierte Taste zugeordnet, siehe Programmiermethoden 1C)

Hersteller/Marke	Programmier-Codes
TEAC	051 052 140 079
TECHNICS	103 172 184 008 068
THETA DIGITAL	234 235
VICTOR	257 022
WARDS	185 033
YAMAHA	024 046 054 186 183 245

Code-Tabelle: Video-Cassetten-Recorder (VCR)

Hersteller/Marke	Programmier-Codes
AIWA	034 161
AKAI	016 146 043 046 124 125
AMPRO	072
ANAM	145
AUDIO DYNAMICS	012 023 039 043
BROKSONIC	035 037 129
CANON	028 145
CAPEHART	108
CRAIG	003 040 135
CURTIS MATHES	145 041
DAEWOO	111 116 117 119 005 007 010 065 108 110 112
DAYTRON	108
DBX	012 023 039 043
DYNATECH	034 053
ELECTROHOME	059
EMERSON	006 029 035 017 025 027 145 034 036 037 046 101 129 131 153 162 116
FISHER	003 010 008 009
FUNAI	034
GE	145 072 147 063 107 109 144
GO VIDEO	132 136 155 040 115
GOLDSTAR	101 106 114 013 020 012 123
HARMAN KARDON	012 045
HITACHI	004 026 150 018 034 043 063 137 160 013
INSTANTREPLAY	145
JCL	145
JCPENNEY	012 013 015 040 066 101
JENSEN	043
JVC	048 043 130 150 055 060 012 145 050 152 166
KENWOOD	014 048 034 047
LG	101 106 114 013 020 012 123
LLOYD	034
LXI	034 003 009 017 106
MAGIN	040
MAGNAVOX	067 145 034 068 041 156 164
MARANTZ	067 069 012 145 156
MARTA	101
MATSUI	027 030
MEI	145
MEMOREX	101 003 010 014 145 034 053 072 102 134 139
MGA	045 046 059
MINOLTA	013 020
MITSUBISHI	059 061 151 013 020 045 046 051 049 168
MTC	034 040
MULTITECH	024 034

Code-Tabelle: Video-Cassetten-Recorder (VCR)

Hersteller/Marke	Programmier-Codes
NEC	012 023 039 043 048
NORDMENDE	043
OPTONICA	053 054
ORION	025
PANASONIC	066 070 145 083 133 140 157 163 074 167
PENTAX	013 020 145 063
PHILCO	145 034 067
PHILIPS	145 067 034 101 054 071 156
PILOT	101
PIONEER	021 013 048
PORTLAND	108
PULSAR	072
QUARTZ	002 014
QUASAR	066 145 075
RADIO SHACK	123
RCA	107 109 144 147 158 041 145 013 020 140 034 040
REALISTIC	003 008 010 014 145 034 040 053 054 101
RICO	058
RUNCO	148
SALORA	014
SAMSUNG	102 104 113 115 112 120 032 040 066 107 109 125
SANSUI	022 043 048 135
SANYO	003 010 007 014 134 102
SCOTT	017 037 112 129 131
SEARS	003 008 010 014 013 101 009 017 073 112
SHARP	149 054 145 159 165
SHINTOM	024
SIGNATURE	034
SONY	056 057 058 057 052 003 078 076 145 149 154
SOUNDESIGN	034
STS	013
SYLVANIA	145 034 059 067
SYMPHONIC	034
TANDY	010 034
TATUNG	039 043
TEAC	034 039 043
TECHNICS	145 070
TEKNIKA	145 019 034 101
THOMAS	034
TMK	006
TOSHIBA	112 131 079 008 059 047 082 013
TOTEVISION	040 101
UNITECH	040
VECTOR RESEARCH	012

Code-Tabelle: Video-Cassetten-Recorder (VCR)

Hersteller/Marke	Programmier-Codes
VICTOR	048
VIDEO CONCEPTS	012 034 046
VIDEOSONIC	040
WARDS	003 013 017 024 145 034 040 053 054 131
YAMAHA	012 034 039 043
ZENITH	072 056 048 101 034 058

Code-Tabelle: VCR- und TV-Kombigeräte

Hersteller/Marke	Programmier-Codes
DAEWOO	005 117
EMERSON	153
FUNAI	034
GOLDSTAR	101 123
HITACHI	034
JCPENNEY	101
LG	101 123
LLOYD	034
MAGNAVOX	034 067
MEMOREX	101
PANASONIC	070 167
PHILIPS	034 067
RADIO SHACK	123
RCA	034
SEARS	101
SONY	057 154
SYLVANIA	067
SYMPHONIC	034
THOMAS	034
ZENITH	034

Code-Tabelle: PVR, TIVO

Hersteller/Marke	Programmier-Codes
HUGHES	001
HUMAX	001
PHILIPS	001
REPLAY NETWORKS	775
SONY	804 805
TIVO	001
TOSHIBA	001

Code-Tabelle: AUX – PC & iPod

Hersteller/Marke	Programmier-Codes
APPLE	401 412
BOSE	409
DLO	418
GRIFFIN	471
IPORT	419
KENSINGTON	406
SONACE	419
TEN TECHNOLOGY	401

Code-Tabelle: AUX -- Media PC

Hersteller/Marke	Programmier-Codes
DELL	261 262
GATEWAY	261 262
HAUPPAUGE	294 295
HP	261 262
KEYSPAN	297
SONY	261 262
TOSHIBA	261 262
WINBOOK	261 262

Code-Tabelle: AUX -- Spielekonsolen

Hersteller/Marke	Programmier-Codes
MICROSOFT / XBOX	408 107
SONY / PS2	414

Code-Tabelle: AUX -- Lichtsteuerung

Hersteller/Marke	Programmier-Codes
LITE-TOUCH	208 257
LUTRON	158 159 077
X-10	183 093

Code-Tabelle: TV-Geräte

Hersteller/Marke	Programmier-Codes
ABEX	025
ADMIRAL	072 251 161 160
ADVENT	247
ADVENTURA	002
AKAI	197 146 248 473 474 475
A MARK	112 143
AMPRO	167 073 157 183
AMSTRAD	052
ANAM	043 054 056 080 112
AOC	197 004 112 058
APEX DIGITAL	006
ASTAR	477
AUDIOVOX	076
BARCO	233
BELCOR	116
BELL&HOWELL	161 072
BLAUPUNKT	088
BROKSONIC	238
BROCKWOOD	116
CAIRN	201
CANDLE	197 002 003 004
CAPEHART	058
CELEBRITY	070
CENTURION	197
CETRONIC	043
CITIZEN	197 002 003 004 043 101 103 143
CLASSIC	043
CLP CLASSIC	161
COLORTYME	116 197
CONCIERGE	073 157 183
CONCERTO	004
CONTEC	043 050 051
CORNEA	116
CORONADO	143
CRAIG	043 054
CROWN	043 143
CURTIS MATHES	197 101 004 143
CXC	043
DAEWOO	004 016 043 044 076 103 114 125 127 143
DAYTRON	004 143

Code-Tabelle: TV-Geräte

Hersteller/Marke	Programmier-Codes
DELL	319 320 321
DIMENSIA	161
DREAMVISION	235
DUKANE	011 025
DUMONT	116 073 157 183
DURABRAND	096
DWIN	177 257
DYNASTY	043
DYNATECH	062
DYNEX	400
EIKI	187
ELECTROBAND	070
ELECTROGRAPH	466
ELECTROHOME	143 024 076 196
ELEKTRA	072
ELEMENT	363 494 526
EMERSON	028 048 043 155 005 197 004 047 050 051 076 096 143 151 153 154
ENVISION	116 197
ESA	323
FISHER	007 057
FUJITSU	198 246 346
FUNAI	028 043 052
FUTURETECH	043
GATEWAY	242 268
GE	160 144 165 073 197 008 009 034 056 074 130 155 161 004 157 183
GIBRALTAR	116 073 157 183
GOLDSTAR	113 116 102 004 106 112 119 127 143
HALL MARK	004
HAIER	164 363
HANNSPREE	381
HISENSE	419 442
HITACHI	011 166 004 009 010 012 023 075 143 158 072 250
HP	316 327 378
HUMAX	518
ILO	472
INFINITY	164
INFOCUS	230 330 333 547 548
INTEQ	073 157 183
INSIGNIA	350 354 400 457
JANEIL	002
JBL	164
JCB	070
JCPENNEY	004 024 197 008 009 030 065 101 143 160
JENSEN	013

Code-Tabelle: TV-Geräte

Hersteller/Marke	Programmier-Codes
JVC	038 034 070 083 199 210 240 241 406
KAWASHO	116 070 197
KEC	043
KENWOOD	197 070
KLEGG	466
KLOSS	002 059
KMC	143
KNOLL SYSTEMS	230
KONKA	457
KREISEN	530
KTV	043 197 143 154
KURAZAI	072
LG	113 116 102 004 106 112 119 127 143 243 284 363
LODGENET	072
LOEWE	164
LOGIK	072
LUXMAN	004
LXI	166 007 138 052 251 160 164
MAGNAVOX	164 059 197 003 060 061 004 063 064 127 022 160 094 239 226 467
MAJESTIC	161 072
MARANTZ	197 164
MATSUI	164
MAXENT	242
MEGATRON	116 197 011
MEMOREX	007 072 004
METZ	088
MGA	197 004 024 028 042
MIDLAND	161 073 157 183
MINERVA	088
MINUTZ	008
MITSUBISHI	109 124 024 004 028 040 042 146 191 348
MONTGOMERY WARD	161 072
MTC	197 004 062 101
NAD	138 025
NEC	132 130 134 197 040 016 024 056 019 237 262 272
NET TV	202
NIKEI	043
NIKKO	116 197
NIKO	527
NORCENT	390
NUVISION	351
OLEVIA	432
ONKING	043
ONWA	043

Code-Tabelle: TV-Geräte

Hersteller/Marke	Programmier-Codes
OPTIMUS	025
OPTONICA	019 251
OPTOMA	265 270 249
ORION	096
PANASONIC	034 056 080 092 164 208
PHILCO	197 003 059 060 064 164 004 024 056 063
PHILIPS	164 005 093 038 197 003 004 059 127 206 239 259 161
PILOT	116
PIONEER	135 025 197 018 023 116 234 272
POLAROID	323 328 353 354 356 457 494 505
PORTLAND	004 143
PROSCAN	144 160 161 165 167
PROTON	004 112 058 143 171 172 193
PROTRON	498 499
PROVIEW	494
PULSAR	116 073 157 183
QUASAR	034 056 092
RADIO SHACK	019 004 143 043 127
RCA	160 165 065 144 161 197 004 024 056 152 023 074 333
REALISTIC	007 019 043 047
REVOLUTION HD	466
ROCTEC	186
RUNCO	072 169 178 179 180 181 182 183 073 157 342 416
SAMPO	197 058 004 202
SAMSUNG	050 089 101 105 004 127 143 160 228 229 258
SAMSUX	197
SANSUI	096 400
SANYO	166 007 020 053 057 082 187
SCEPTRE	276
SCOTCH	116 197
SCOTT	028 043 004 048 143 497
SEARS	138 030 004 007 028 057 143 094 160 082 165 166
SELECO	189 200 205 011
SHARP	019 014 028 029 004 022 143 175 251 308
SHOGUN	116
SIEMENS	088
SIGNATURE	072
SIMPSON	003
SOLE	231 232
SONY	070(Default) 139 147 126 185 085 213 277 279
SOUNDESIGN	028 004 003 043
SOYO	528
SPECTRICON	112
SPECTRONIQ	499

Code-Tabelle: TV-Geräte

Hersteller/Marke	Programmier-Codes
SSS	004 043
SUPRA	116
SUPRE MACY	002
SUPREME	070
SVA	328
SYLVANIA	197 003 052 059 060 063 064 164 044 160 127
SYNTAX OLEVIA	161 144 160 376 432
TANDY	251
TATUNG	056 062
TECHNICS	034 080
TECHWOOD	004
TEKNIKA	002 003 004 024 028 043 072 101 143
TELEFUNKEN	037 046
TELERENT	072
TERA	172
TMK	004
TOSHIBA	138 030 007 040 062 101 325 230
TOTEVISION	143
TRUTECH	529
UNIVERSAL	008 009
VICTOR	038
VIDEO CONCEPTS	146
VIDIKRON	174 164 188 192 342
VIDTECH	004
VIEWSONIC	242 433
VIKING	002
VIORE	472
VISCO	526
VITO	363
WARDS	004 008 009 019 028 060 061 063 064 072 074 143 164 034
WESTINGHOUSE	076 280 070
YAMAHA	197 004 370
YORK	004
YUPITERU	043
ZENITH	073 072 095 103 157 183 243 284
ZONDA	112

Code-Tabelle: Kabel-TV-Receiver

Hersteller/Marke	Programmier-Codes
ABC	004 103 003 039 042 046 053
ADELPHIA	043 074
ADVANCED NEWHOUSE	043
ALTRIO	043
AMERICAST	099
ARMSTONG	074
AT&T BROADBAND	074 035
ATLANTIC BROADBAND	043 074
BELL SOUTH	099
BLUE RIDGE	043 074
BRESNAN	074
BRIGHT HOUSE	043 110
BUCKEYE COMM	074
CABLEVISION	043 074 108
CHARTER	043 074
CISCO	043 003 041 042 045 046
COGECO	074
COMCAST	043 074 110
COMSAT	074
COX DIGITAL	043 074
DIGEO	111
EAGLE	020 030 040
EASTERN	057
GEMINI	008
GENERAL INSTRUMENT	074 103 104
GNC	099
GOLDEN CHANNEL	030
HAMLIN	049 050 055
HITACHI	103 055
INSIGHT	074
JERROLD	074 004 103 002 003 008 009 010 069
MAGNAVOX	010 012
MASSILLON	074
MEDIACOM	074
MEMOREX	052
MOTOROLA	074 110 148 111 112 036
MOVIE TIME	028
MOXI	111
NCTC	074
NSC	015 028 038 071
OAK	031 037 053
PACE	043 074
PANASONIC	044 047
PARAGON	052

Code-Tabelle: Kabel-TV-Receiver

Hersteller/Marke	Programmier-Codes
PHILIPS	006 012 013 020 085
PIONEER	043 103 034 051 063 076 105
PULSAR	052
QUEST	112
RCA	047
RCN	074
REGAL	049 050
REGENCY	057
RODGERS	043
SAMSUNG	030
SCIENTIFIC ATLANTA	043 003 041 042 045 046
SEREN	043
SERVICE ELECTRIC	074
SHAW	074
SIGECOM	043
SONY	108
SPRUCER	047
STARCOM	002 004 008 009
STARGATE	008 030 104
SUSQUEHANNA	043 074
TIME WARNER	043 074
TOCOM	039 040 056
TOSHIBA	052
UNITED CABLE	004 053
VERIZON	110
VIDEOTRON	043
WIDE OPEN WEST	043 099
ZENITH	052 060 093 100

Code-Tabelle: Satelliten-TV-Receiver

Hersteller/Marke	Programmier-Codes
CABLEVISION	148
DIRECTV	173
DISH NETWORK	122
ECHOSTAR	122
EXPRESSVU	122
GENERAL ELECTRIC	151 116 150
GENERAL INSTRUMENT	148
GOI	122
HITACHI	139 140
HTS	122
HUGHES	114
JVC	122
LG	170
MITSUBISHI	114
MOTOROLA	148
NEXT LEVEL	148
PANASONIC	142 160
PHILIPS	152 153 156 114
PROSCAN	151 116 150
RADIOSHACK	148
RCA	151 116 150
SAMSUNG	155 163 169 175
SKY	164
SONY	115
STAR CHOICE	148
TOSHIBA	127 114 158
VOOM	148
ZENITH	159

Code Tables: DVD.

Hersteller/Marke	Programmier-Codes
AIWA	146
AKAI	281
ALPINE	098
APEX DIGITAL	087 111 115
BROKSONIC	130
CINEVISION	091
COBY	260
CYBERHOME	271
DENON	138 080 173
DURABRAND	091
DVD 2000	017
EMERSON	091 143
ESA	143
FISHER	147
FUNAI	143
GE	026 027
GO VIDEO	137 091 220 221 222
GOLDSTAR	091
HARMAN KARDON	084 140
HITACHI	101
ILO	268
INITIAL	111
INSIGNIA	143
INTEGRA	142 180
JBL	084
JVC	012
KENWOOD	151
KISS	279
KLH	135
KRELL	104
LEXICON	148
LG	091 057 074
LITEON	264 265
MAGNAVOX	001 096 143 282
MALATA	267
MARANTZ	083 095
MERIDIAN	153
MICROSOFT	027
MINTEK	111 282
MITSUBISHI	017
MYRYAD	102 134
NAD	088
NAKAMICHI	103
ONKYO	076 035 180

Code-Tabelle: DVD-Player

Hersteller/Marke	Programmier-Codes
OPPO	266
OPTIMUS	107
ORION	130
PANASONIC	021 042 138 144 150
PHILIPS	001 083 095 105 166
PHILIPS-MAGNOVOX	035 001
PIONEER	023 092 099 107 108 131
POLAROID	233
POLK AUDIO	035 001
PROCEED	086
PROSCAN	026 027
RCA	026 027
RJTECH	269
SAMSUNG	056 165 170 137 159
SANSUI	154
SANYO	147
SEARS	130
Sensory Science	222
SHARP	094
SONY	033 118 145 126 191
SUPERSCAN	143
SV2000	143
SYLVANIA	143
SYMPHONIC	143
TATUNG	102
TEAC	107
TECHNICS	042
TECHWOOD	088
THOMPSON	026 027
TOSHIBA	035 034 130 141 164 188
VENTURER	149
X-BOX	027
YAMAHA	042 089 166 138 197
ZENITH	057 074 091

Code-Tabelle: DVD-Recorder

Hersteller/Marke	Programmier-Codes
CYBERHOME	271
GO VIDEO	220 221 222
ILO	268
KISS	279
LITEON	265
PANASONIC	138
SENSORY SCIENCE	222
SONY	191
TOSHIBA	188

Code-Tabelle: DVD-/TV-Kombigeräte

Hersteller/Marke	Programmier-Codes
AIWA	146
AKAI	281
DURABRAND	143
ESA	143
FUNAI	143
INSIGNIA	143
MAGNAVOX	282
MINTEK	282
SAMSUNG	165
SV2000	143
SYLVANIA	143
SYMPHONIC	143
TOSHIBA	130

Code-Tabelle: DVD-/TV-Kombigeräte

Hersteller/Marke	Programmier-Codes
EMERSON	143
INSIGNIA	143
MAGNAVOX	143
PANASONIC	144
SUPERSCAN	143
SYLVANIA	143
TOSHIBA	164

Code-Tabelle: DVD-/TV-Kombigeräte

Hersteller/Marke	Programmier-Codes
GO VIDEO	137
PANASONIC	150
PHILIPS	105 (VCR Functions for VCR 067)
SAMSUNG	137 159
SANSUI	154
SONY	145 191
TOSHIBA	141
ZENITH	091 (VCR Functions for VCR101)